Amtliche Mitteilungen der

Philipps Universität Marburg

Veröffentlichungsnummer: 14/2011 **Veröffentlicht am: 21.03.2011**

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Fremdsprachliche Philologien der Philipps-Universität Marburg hat gem. § 44 Abs. 1 des Hessischen Hochschulgesetztes (HHG) in der Fassung vom 14. Dezember 2009 (GVBl. I S. 666) am 01. Dezember 2010 folgende Ordnung beschlossen:

Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang *Orientwissenschaft /Oriental Studies* mit dem Abschluss *Bachelor of Arts (B.A.)* an der Philipps-Universität Marburg vom 01. Dezember 2010

Inhaltsverzeichnis:

§ 1 Anwendungsbereich
§ 2 Ziele des Studiums
§ 3 Studienvoraussetzungen
§ 4 Studienbeginn
§ 5 Regelstudienzeit, Studienaufwand (Leistungspunkte)
§ 6 Studienberatung
§ 7 Anrechnung von Studienzeiten und von Studien- und Prüfungsleistungen
§ 8 Inhalt, Aufbau und Gliederung des Studiums
§ 9 Lehr- und Lernformen
§ 10 Prüfungsformen
§ 11 Bachelorarbeit
§ 12 Prüfungsausschuss
§ 13 Prüfer und Prüferinnen, Beisitzer und Beisitzerinnen
§ 14 Anmeldung und Fristen für Prüfungen
§ 15 Studien- und Prüfungsleistungen bei Krankheit und Behinderungen sowie bei familiären Belastungen
§ 16 Bewertung der Prüfungsleistungen
§ 17 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß
§ 18 Wiederholung von Prüfungen
§ 19 Endgültiges Nicht-Bestehen der Bachelorprüfung und Verlust des Prüfungsanspruches
§ 20 Freiversuch
§ 21 Verleihung des Bachelorgrades
§ 22 Einsicht in die Prüfungsakte
§ 23 Zeugnis, Urkunde, *Diploma Supplement*
§ 24 Geltungsdauer
§ 25 Inkrafttreten

Anlagen
Anlage 1: Liste der angebotenen Module
Anlage 2: Exemplarische Studienverlaufspläne
Anlage 3: Modulhandbuch
Anlage 4: Importmodule

§ 1
Anwendungsbereich

Diese Studien- und Prüfungsordnung (nachfolgend *Bachelorordnung* genannt) regelt auf der Grundlage der *Allgemeinen Bestimmungen für Studien- und Prüfungsordnungen in Bachelor- und Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 20. Dezember 2004* (StAnz. 10/2006 S. 585), zuletzt geändert am 24. August 2009 (Amtliche Mitteilungen der Philipps-Universität Marburg 11/2009) – nachfolgend *Allgemeine Bestimmungen* genannt – Ziele, Inhalte, Aufbau und Gliederung von Studium und Prüfungen des Studienganges *Orientwissenschaft* mit dem Abschluss *Bachelor of Arts (B.A.)*.

§ 2
Ziele des Studiums

(1) Ziel des Studiums ist es, einen wissenschaftlich qualifizierten und zugleich berufsrelevanten Abschluss zu erwerben, der den Einstieg in verschiedene Berufsfelder, die im weiteren Sinne mit dem Nahen und Mittleren Osten befasst sind, oder der in den Schwerpunkten Altorientalistik, Arabistik, Iranistik, Islamwissenschaft, Semitistik und Politik bzw. Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens die Aufnahme eines weiterführenden Studiengangs mit dem Abschluss *Master of Arts (M.A.)* ermöglicht.

(2) Das Ziel des Studiengangs Orientwissenschaft ist die Vermittlung eines breiten Grundlagenwissens über die Länder des Nahen und Mittleren Ostens sowie der Erwerb von Kompetenzen in einer oder mehrerer der zentralen Verkehrs- oder Kultursprachen dieser Region. Die Studierenden gewinnen einen historischen Überblick, der ihnen den Zugang zur Region in ihrer Vielfalt und Dynamik ermöglicht und sie befähigt, gesellschaftliche, politische und kulturelle Prozesse und Dynamiken in größere Zusammenhänge einzuordnen. Außerdem wird durch Methodenkompetenz und systematische Reflexion sowie durch die Interdisziplinarität und Internationalität des Studiengangs eine breite interkulturelle Kompetenz entwickelt. Durch die Wahl eines der vorgegebenen Schwerpunkte erwerben die Studierenden weiterführende Kenntnisse in folgenden Bereichen: Frühe Hochkulturen Mesopotamiens (*Altorientalistik*), Sprache, Kultur, Literatur und Geistesgeschichte der arabischsprachigen Welt *(Arabistik)*; Sprache, Geschichte, Literatur und Kultur der iranischen Welt (*Iranistik*); wissenschaftliche Auseinandersetzung mit der islamischen Religion und den von ihr geprägten Gesellschaften und Kulturen *(Islamwissenschaft)*; gesellschaftliche und politische Zusammenhänge und Verflechtungen des Nahen und Mittleren Ostens *(Politik)*; große semitische Literatursprachen und philologisch-komparative Methodik (*Semitistik*) oder wirtschaftliche Strukturen, Akteure und Prozesse der Region (*Wirtschaft)*.

(3) Dadurch wird die Grundlage geschaffen für berufliche Möglichkeiten der Absolventen und Absolventinnen insbesondere in den Bereichen der Kulturvermittlung und des interkulturellen Trainings, des Kultur- und Wissenschaftsmanagements, der Erwachsenenbildung, Migrantenbetreuung, Öffentlichkeitsarbeit, Medien und Tourismusbranche, des Sprachunterrichts, des Beratungs- und Sachverständigenwesens sowie der Organisation internationaler Veranstaltungen und Ausstellungen. Die erworbenen Schlüsselkompetenzen auf organisatorischer, kognitiver, kommunikativer und sozialer Ebene (Kompetenz zur selbstständigen Erschließung neuer Wissensgebiete; selbstständige Organisation eigener Projekte; Lernfähigkeit; analytische und kognitive Kompetenz; Kompetenz wissenschaftlicher Argumentation; Sprach- und Kommunikationskompetenz und Fähigkeit zur Textproduktion; Präsentations- und Moderationskompetenz; Sozialkompetenz), die Fremdsprachenkenntnisse und der in die Ausbildung integrierte Praxisbezug erweitern das Berufsfeld.

§ 3
Studienvoraussetzungen

(1) Zum Studium in dem Bachelorstudiengang ist berechtigt, wer die dafür gemäß § 54 HHG erforderliche Qualifikation (Hochschulzugangsberechtigung) nachweist und nicht gemäß § 55 HHG an der Immatrikulation gehindert ist.

(2) Als studiengangspezifische Fähigkeiten und Kenntnisse gemäß § 54 Abs. 4 HHG werden darüber hinaus verlangt:

- Kenntnisse der englischen Sprache, die zur Erarbeitung der notwendigen Fachliteratur befähigen, auf dem Niveau B2 des „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarates“;
- Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache: Französisch, Spanisch, Italienisch, Russisch, Japanisch, auf dem Niveau B1 des „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarates“ bzw. Nachweis des Hebraicums, Latinums oder Graecums.

(3) Im Falle einer im nichtdeutschsprachigen Ausland erworbenen Hochschulzugangsberechtigung kann die zweite Fremdsprache durch den Nachweis über die „Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang, Niveau DSH II“ oder äquivalente Zeugnisse ersetzt werden.

§ 4
Studienbeginn

Das Studium kann nur zu Beginn des Wintersemesters aufgenommen werden.

§ 5
Regelstudienzeit, Modularisierung, Arbeitsaufwand (Leistungspunkte)

(1) Die Regelstudienzeit für den Studiengang *Orientwissenschaft* beträgt 6 Semester (drei Jahre). Ein Teilzeitstudium ist entsprechend den gesetzlichen Vorgaben möglich und muss im Einzelfall mit den zuständigen Stellen abgestimmt werden.

(2) Der Studiengang wird gemäß *§ 5 Abs. 2 Allgemeine Bestimmungen* in der Modulstruktur angeboten.

(3) Die Gesamtzahl der gemäß *§ 5 Abs. 3 Allgemeine Bestimmungen* im Studiengang *Orientwissenschaft* zu erwerbenden Leistungspunkte (LP) beträgt 180 LP.

(4) Die Studierenden dürfen von den Modulen, die für den Studiengang *Orientwissenschaft* anrechenbar sind, nach Maßgabe der Kapazität mehr Module als erforderlich absolvieren; diese allerdings gehen nicht in die Endbewertung mit ein (Zusatzmodule).

§ 6
Studienberatung

(1) Fachübergreifende Studienberatung bietet die Zentrale Allgemeine Studienberatung (ZAS) der Philipps-Universität Marburg an.

(2) Studienfachberatung wird von allen Professoren und Professorinnen, unterstützt durch die wissenschaftlichen Assistenten und Assistentinnen, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, im Rahmen regelmäßiger Sprechstunden angeboten. Sie kann sich auf alle Fragen der Planung und Gestaltung des Studiums sowie auf persönliche Probleme beziehen, die sich aus dem Studium ergeben.

(3) Die Teilnahme an der Mentorierung ist allen Studierenden dringlich empfohlen. Für die Beratung zu Beginn des ersten Studienfachsemesters bietet der Fachbereich eine Orientierungsveranstaltung an unter Mitwirkung von Professoren und Professorinnen, wissenschaftlichen Assistenten und Assistentinnen, wissenschaftlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen und von Studierenden. Die Beratung findet im Verlauf des Studiums Fortsetzung bei den Mentoren und Mentorinnen.

§ 7
Anrechnung von Studienzeiten und von Studien- und Prüfungsleistungen

Die Anrechnung von Studienzeiten und von Studien- und Prüfungsleistungen bestimmt sich nach § 7 Allgemeine Bestimmungen.

§ 8
Inhalt, Aufbau und Gliederung des Studiums

(1) Das Studium des .B.A Orientwissenschaft setzt sich aus unterschiedlichen Einheiten zusammen, die aufgeteilt sind in den ***Pflichtbereich „Fachübergreifende Qualifikationen“***, der von allen Studierenden besucht werden muss, und in die ***Wahlpflichtbereiche I, II und III***. Mit dem ***Abschlussmodul,*** das mit 12 LP bewertet wird, ergibt sich ein Studienumfang von 180 Punkten. Siehe exemplarische Studienverlaufspläne (Anlage 2).

Gliederung des Studiums - Das Studium gliedert sich wie folgt:

1. Pflichtbereich: Fachübergreifende Qualifikationen (24 LP)
2. Wahlpflichtbereich I: Sprachmodule (48 LP)
3. Wahlpflichtbereich II: Fachmodule (48 oder 72 LP)
4. Wahlpflichtbereich III: Erweiterungsmodule (48 oder 24 LP)
5. Abschlussmodul (12 LP)

Der Studienverlauf des Studiengangs Orientwissenschaft richtet sich nach dem gewählten ***Schwerpunkt***, der aus folgenden Schwerpunkten wählbar ist:

- Altorientalistik
- Arabistik
- Iranistik
- Islamwissenschaft
- Politik des Nahen und Mittleren Ostens
- Semitistik
- Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens

Ein Wechsel des Schwerpunktes ist nach Rücksprache mit dem Mentor/der Mentorin möglich. Die Studienzeit kann sich dadurch entsprechend verlängern.

(2) Die Schwerpunktwahl bestimmt die Wahlmöglichkeiten in den Wahlpflichtbereichen I, II und III:

1. Schwerpunkt Altorientalistik	
Wahlpflichtbereich I	Modulgruppe Keilschriftsprachen
Wahlpflichtbereich II	Modulgruppe Altorientalistik (48 LP)
Wahlpflichtbereich III	2 Modulgruppen aus dem Angebot, davon mindestens eine aus dem Bereich der Orientwissenschaft

2. Schwerpunkt Arabistik	
Wahlpflichtbereich I	Modulgruppe Arabisch
Wahlpflichtbereich II	Modulgruppe Arabistik (48 LP)
Wahlpflichtbereich III	Modulgruppe Arabistik II sowie eine weitere Modulgruppe

3. Schwerpunkt Iranistik	
Wahlpflichtbereich I	Modulgruppe Persisch
Wahlpflichtbereich II	Modulgruppe Iranistik (48 LP)
Wahlpflichtbereich III	2 Modulgruppen aus dem Angebot, davon mindestens eine aus dem Bereich der Orientwissenschaft

4. Schwerpunkt Islamwissenschaft	
Wahlpflichtbereich I	Modulgruppe Arabisch
Wahlpflichtbereich II	Modulgruppe Islamwissenschaft (48 LP)
Wahlpflichtbereich III	2 Modulgruppen aus dem Angebot, davon entweder die Modulgruppe Persisch oder die Modulgruppe Türkisch

5. Schwerpunkt Politik des Nahen und Mittleren Ostens	
Wahlpflichtbereich I	Modulgruppe Arabisch oder Modulgruppe Persisch
Wahlpflichtbereich II	Modulgruppe Politik des Nahen und Mittleren Ostens (48 LP)
Wahlpflichtbereich III	Modulgruppe Projekt- und Forschungsstudium sowie eine weitere Modulgruppe

6. Schwerpunkt Semitistik	
Wahlpflichtbereich I	Modulgruppe Arabisch
Wahlpflichtbereich II	Modulgruppe Semitistik (48 LP)
Wahlpflichtbereich III	2 Modulgruppen aus dem Angebot, davon mindestens eine aus dem Bereich der Orientwissenschaft

7. Schwerpunkt Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens	
Wahlpflichtbereich I	Modulgruppe Arabisch oder Modulgruppe Persisch
Wahlpflichtbereich II	Modulgruppe Volkswirtschaftslehre, Modulgruppe Betriebswirtschaftslehre oder Modulgruppe Wirtschaft (je 72 LP)
Wahlpflichtbereich III	1 Modulgruppe

1. Pflichtbereich: Fachübergreifende Qualifikationen

- F1 : Profilmodul Orientwissenschaft (12 LP)
- F2 : Basismodul Geschichte und Kultur des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
- F3 : Basismodul Der Nahe und Mittlere Osten in der Gegenwart (6 LP)

2. Wahlpflichtbereich I: Sprachmodule

a) <u>Modulgruppe Arabisch</u>

- A1 : Basismodul Arabisch I (9 LP)
- A2 : Basismodul Arabisch II (9 LP)
- A3 : Aufbaumodul Arabisch I (9 LP)
- A4 : Aufbaumodul Arabisch II (9 LP)
- A5 : Vertiefungsmodul Arabisch I (6 LP)
- A6 : Vertiefungsmodul Arabisch II (6 LP)
- A7 : Basismodul Arabische Vertiefung I (6 LP)
- A8 : Aufbaumodul Arabische Vertiefung II (6 LP)

b) Modulgruppe Keilschriftsprachen

Studierende, die im Wahlpflichtbereich I die Modulgruppe Keilschriftsprachen wählen, müssen folgende Module absolvieren:

- K1 : Basismodul Akkadisch (Babylonisch) (12 LP)
- K2 : Aufbaumodul Akkadische Texte (12 LP)

Außerdem muss ein Vertiefungsmodul zur Akkadischen Lektüre

- K3 : Vertiefungsmodul Akkadische Lektüre I (12 LP)
- K4 : Vertiefungsmodul Akkadische Lektüre II (12 LP)

sowie eines der folgenden Module absolviert werden:

- K5 : Basismodul Sumerisch (12 LP)
- K8 : Basismodul Hethitisch (12 LP)

c) Modulgruppe Persisch

- P1 : Basismodul Persisch I (9 LP)
- P2 : Basismodul Persisch II (9 LP)
- P3 : Aufbaumodul Persisch I (9 LP)
- P4 : Aufbaumodul Persisch II (9 LP)
- P5 : Vertiefungsmodul Persisch I (6 LP)
- P6 : Vertiefungsmodul Persisch II (6 LP)

3. Wahlpflichtbereich II: Fachmodule

a) Modulgruppe Altorientalistik (48 LP)
In der Modulgruppe Altorientalistik wählen die Studierenden im Umfang von 48 LP aus folgenden Modulen. Dabei müssen mindestens entweder das Basismodul Altorientalistik I oder das Basismodul Altorientalistik II und mindestens das Basismodul Vorderasiatische Altertumskunde I oder das Basismodul Vorderasiatische Altertumskunde II belegt werden.

- Ao1 : Basismodul Altorientalistik I (12 LP)
- Ao2 : Basismodul Altorientalistik II (12 LP)
- Ao3 : Basismodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) I (12 LP)
- Ao4 : Basismodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) II (12 LP)
- Ao5 : Aufbaumodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) I (12 LP)
- Ao6 : Aufbaumodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) II (12 LP)
- Ao7 : Vertiefungsmodul Altorientalistik I (6 LP)
- Ao8 : Vertiefungsmodul Altorientalistik II (6 LP)

- K3 : Vertiefungsmodul Akkadische Lektüre I (12 LP)
- K4 : Vertiefungsmodul Akkadische Lektüre II (12 LP)
- K5 : Basismodul Sumerisch (12 LP)
- K6 : Aufbaumodul Sumerische Lektüre I (12 LP)
- K7 : Aufbaumodul Sumerische Lektüre II (12 LP)
- K8 : Basismodul Hethitisch (12 LP)
- K9 : Aufbaumodul Anatolische Sprachen I (12 LP)
- K10 : Aufbaumodul Anatolische Sprachen II (12 LP)

b) Modulgruppe Arabistik (48 LP)

- Ar1 : Basismodul Grundlagen der Arabistik (12 LP)
- Ar2 : Aufbaumodul Arabische Kulturgeschichte (6 LP)
- Ar4 : Vertiefungsmodul Moderne Arabische Literatur (6 LP)
- Ar5 : Vertiefungsmodul Klassische Arabische Literatur (6 LP)
- Ar6 : Vertiefungsmodul Arabische Kultur, Medien und Geschichte (6 LP)
- Ar7 : Vertiefungsmodul Arabischer Spracherwerb modern (3 LP)
- Ar8 : Vertiefungsmodul Arabischer Spracherwerb vormodern (3 LP)

Des Weiteren muss eines der beiden folgenden Module belegt werden:

- Ar3 : Aufbaumodul Arabische Quellen und Texte (6 LP)
- Ar10: Aufbaumodul Arabische Literatur- und Ideengeschichte (6 LP)

c) Modulgruppe Betriebswirtschaftslehre (72 LP)

In der Modulgruppe Betriebswirtschaftslehre müssen folgende Module absolviert werden:

- OWi1 : Basismodul Einführung in die Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
- OWi2 : Vertiefungsmodul Aktuelle Themen der Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
- OWi3 : Vertiefungsmodul Ausgewählte Aspekte der Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
- Bwl1 : Basismodul Einführung in die BWL (6 LP)

Außerdem sind vier der folgenden Basismodule sowie vier Vertiefungsmodule zu belegen:

- Bwl2 : Basismodul Grundlagen des betrieblichen Informationsmanagements (6 LP)
- Bwl3 : Basismodul Absatzwirtschaft (6 LP)
- Bwl4 : Basismodul Entscheidung und Produktion (6 LP)
- Bwl5 : Basismodul Investition und Finanzierung unter Sicherheit (6 LP)
- Bwl6 : Basismodul Bilanzen (6 LP)
- Bwl7 : Basismodul Kosten- und Leistungsrechnung (6 LP)
- Math1 : Basismodul Mathematik (6 LP)
- Bwl8 : Vertiefungsmodul Controlling (6 LP)
- Bwl9 : Vertiefungsmodul Grundlagen der Besteuerung (6 LP)
- Bwl10 : Vertiefungsmodul Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse (6 LP)
- Bwl11 : Vertiefungsmodul Investition und Finanzierung unter Risiko (6 LP)
- Bwl12 : Vertiefungsmodul Logistik (6 LP)
- Bwl13 : Vertiefungsmodul Managementlehre: Institutionelle und prozessuale Grundlagen (6 LP)
- Bwl14 : Vertiefungsmodul Marketing: Management und Instrumente (6 LP)
- Bwl15 : Vertiefungsmodul Technologie- und Innovationsmanagement (6 LP)

d) Modulgruppe Iranistik (48 LP)

- Ir1 : Basismodul Grundlagen der Iranistik (12 LP)
- Ir2 : Aufbaumodul Geschichte, Kultur und Gesellschaft Irans (12 LP)
- Is2 : Aufbaumodul Islamische Welten (12 LP)
- Ir3 : Vertiefungsmodul Moderne und vormoderne Themen der Iranistik (12 LP)

e) Modulgruppe Islamwissenschaft (48 LP)

- A7 : Basismodul Arabische Vertiefung (6 LP)
- A8 : Aufbaumodul Arabische Vertiefung (6 LP)
- Is1 : Basismodul Grundlagen der Islamwissenschaft (12 LP)
- Is2 : Aufbaumodul Islamische Welten (12 LP)
- Is3 : Vertiefungsmodul Aspekte islamischer Kulturgeschichte (12 LP)

f) Modulgruppe Politik des Nahen und Mittleren Ostens (48 LP)

- Pol1 : Basismodul Einführung in die Politikwissenschaft für Orientwissenschaftler (6 LP)
- Pol2 : Basismodul Politische Theorie (6 LP)
- Pol3 : Basismodul Vergleichende Politikwissenschaft (6 LP)
- Pol4 : Basismodul Internationale Beziehungen (6 LP)
- Pol5: Aufbaumodul Vergleich politischer Systeme im Nahen und Mittleren Osten (12 LP)
- Pol6: Aufbaumodul Der Nahe und Mittleren Osten im regionalen und internationalen System (12 LP)

g) Modulgruppe Semitistik (48 LP)

- Se1 : Basismodul Einführung in die semitistische, allgemeine und historische Sprachwissenschaft (12 LP)

- Se2 : Basismodul Zweite semitische Sprache (12 LP)
- Se3 : Aufbaumodul Zweite semitische Sprache (12 LP)
- Se4 : Vertiefungsmodul Themen der vergleichenden semitistischen Sprachwissenschaft (12 LP)

h) Modulgruppe Volkswirtschaftslehre (72 LP)
In der Modulgruppe Volkswirtschaftslehre (VWL) müssen folgende Module absolviert werden:

- OWi1 : Basismodul Einführung in die Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
- OWi2 : Vertiefungsmodul Aktuelle Themen der Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
- OWi3 : Vertiefungsmodul Ausgewählte Aspekte der Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
- Math1 : Basismodul Mathematik (6 LP)
- Vwl1 : Basismodul Einführung in die VWL (6 LP)

Außerdem sind drei der folgenden Basismodule sowie vier Vertiefungsmodule zu belegen:
- Vwl2 : Basismodul Mikroökonomie I (6 LP)
- Vwl3 : Basismodul Makroökonomie I (6 LP)
- Vwl4 : Basismodul Institutionen- und Ordnungsökonomik (6 LP)
- Vwl5 : Basismodul Wirtschaftspolitik (6 LP)
- Vwl6: Vertiefungsmodul Makroökonomie II / Theorie und Politik der Besteuerung (6 LP)
- Vwl7 : Vertiefungsmodul Öffentliche Ausgaben und Politische Ökonomie / Wachstum und Entwicklung (6 LP)
- Vwl8 : Vertiefungsmodul Industrieökonomik / Wettbewerbspolitik (6 LP)
- Vwl9 : Vertiefungsmodul Internationale / Europäische Wirtschaft VL (6 LP)
- Vwl10: Vertiefungsmodul Internationale / Europäische Wirtschaft SEM (6 LP)
- Vwl11 : Vertiefungsmodul Institutionenökonomik VL (6 LP)
- Vwl12: Vertiefungsmodul Institutionenökonomik SEM (6 LP)

i) Modulgruppe Wirtschaft (72 LP)
In der Modulgruppe Wirtschaft müssen folgende Module absolviert werden:
- OWi1 : Basismodul Einführung in die Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
- OWi2 : Vertiefungsmodul Aktuelle Themen der Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
- OWi3 : Vertiefungsmodul Ausgewählte Aspekte der Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
- Math1 : Basismodul Mathematik (6 LP)
- Vwl1 : Basismodul Einführung in die VWL (6 LP)
- Bwl1 : Basismodul Einführung in die BWL (6 LP)

Außerdem sind je drei Basismodule aus dem Bereich der Volkswirtschaftslehre und der Betriebswirtschaftslehre zu belegen:
- Vwl2 : Basismodul Mikroökonomie I (6 LP)
- Vwl3 : Basismodul Makroökonomie I (6 LP)
- Vwl4 : Basismodul Institutionen- und Ordnungsökonomik (6 LP)
- Vwl5 : Basismodul Wirtschaftspolitik (6 LP)
- Bwl2 : Basismodul Grundlagen des betrieblichen Informationsmanagements (6 LP)
- Bwl3 : Basismodul Absatzwirtschaft (6 LP)
- Bwl4 : Basismodul Entscheidung und Produktion (6 LP)
- Bwl5 : Basismodul Investition und Finanzierung unter Sicherheit (6 LP)
- Bwl6 : Basismodul Bilanzen (6 LP)
- Bwl7 : Basismodul Kosten- und Leistungsrechnung (6 LP)

4. Wahlpflichtbereich III: Erweiterungsmodule

Nachfolgend sind alle Modulgruppen aus dem Bereich der Orientwissenschaft aufgelistet, welche im Wahlpflichtbereich III belegt werden können. Daneben können die Studierenden auch Module anderer Studiengänge im Umfang von 24 LP belegen, sofern Importvereinbarungen existieren.

a) Modulgruppe: Arabisch
- A1 : Basismodul Arabisch I (9 LP)
- A2 : Basismodul Arabisch II (9 LP)
- Ar2 : Aufbaumodul Arabische Kulturgeschichte (6 LP)

b) Modulgruppe: Persisch
- P1 : Basismodul Persisch I (9 LP)
- P2 : Basismodul Persisch II (9 LP)
- P7 : Basismodul Persische Literatur und Kultur (6 LP)

c) Modulgruppe: Türkisch
- T1 : Basismodul Türkisch I (9 LP)
- T2 : Basismodul Türkisch II (9 LP)
- T3 : Basismodul Türkische Literatur und Kultur (6 LP)

d) Modulgruppe: Weitere Sprache
- S1 : Basismodul Weitere Sprache (12 LP)
- S2 : Aufbaumodul Weitere Sprache (12 LP)

e) Modulgruppe: Altorientalistik

Die Studierenden wählen aus folgenden Modulen zwei Module aus:
- Ao1 : Basismodul Altorientalistik I (12 LP)
- Ao2 : Basismodul Altorientalistik II (12 LP)
- Ao3 : Basismodul Vorderasiatische Altertumskunde I (12 LP)
- Ao4 : Basismodul Vorderasiatische Altertumskunde II (12 LP)
- Ao5 : Aufbaumodul Vorderasiatische Altertumskunde I (12 LP)
- Ao6 : Aufbaumodul Vorderasiatische Altertumskunde II (12 LP)

f) Modulgruppe: Arabistik I

Die Studierenden wählen aus folgenden Modulen im Umfang von 24 LP aus:
- Ar1 : Basismodul Grundlagen der Arabistik (12 LP)
- Ar2 : Aufbaumodul Arabische Kulturgeschichte (6 LP)
- Ar3 : Aufbaumodul Arabische Quellen und Texte (6 LP)
- Ar4 : Vertiefungsmodul Moderne Arabische Literatur (6 LP)
- Ar5 : Vertiefungsmodul Klassische Arabische Literatur (6 LP)
- Ar6 : Vertiefungsmodul Arabische Kultur, Medien und Geschichte (6 LP)
- Ar7 : Vertiefungsmodul Arabischer Spracherwerb modern (3 LP)
- Ar8 : Vertiefungsmodul Arabischer Spracherwerb vormodern (3 LP)
- Ar10: Aufbaumodul Arabische Literatur- und Ideengeschichte (6 LP)

Alternativ zu Ar7 und Ar8 kann auch folgendes Modul belegt werden:
- Ar9 : Vertiefungsmodul Arabischer Spracherwerb vormodern und modern (6 LP)

g) Modulgruppe: Arabistik II
- A7 : Basismodul Arabische Vertiefung (6 LP)
- A8 : Aufbaumodul Arabische Vertiefung (6 LP)
- For2 : Aufbaumodul Forschungskolloquium (12 LP)

h) Modulgruppe: Iranistik

Die Studierenden wählen aus folgenden Modulen zwei Module aus:
- Ir1 : Basismodul Grundlagen der Iranistik (12 LP)

- Ir2 : Aufbaumodul Geschichte, Kultur und Gesellschaft Irans (12 LP)
- Ir3: Vertiefungsmodul Moderne und vormoderne Themen der Iranistik (12 LP)

i) Modulgruppe: Islamwissenschaft
Die Studierenden wählen aus folgenden Modulen zwei Module aus:
- Is1 : Basismodul Grundlagen der Islamwissenschaft (12 LP)
- Is2 : Aufbaumodul Islamische Welten (12 LP)
- Is3 : Vertiefungsmodul Aspekte islamischer Kulturgeschichte (12 LP)

j) Modulgruppe: Politik des Nahen und Mittleren Ostens
- Pol5: Aufbaumodul Vergleich politischer Systeme im Nahen und Mittleren Osten (12 LP)
- Pol6: Aufbaumodul Der Nahe und Mittlere Osten im regionalen und internationalen System (12 LP)

k) Modulgruppe: Semitistik
Die Studierenden wählen aus folgenden Modulen zwei Module aus:
- Se1 : Basismodul Einführung in die semitistische, allgemeine und historische Sprachwissenschaft (12 LP)
- Se2 : Basismodul Zweite semitische Sprache (12 LP)
- Se4: Vertiefungsmodul Themen der vergleichenden semitistischen Sprachwissenschaft (12 LP)

l) Modulgruppe: Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens
- OWi1 : Basismodul Einführung in die Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
- OWi2 : Vertiefungsmodul Aktuelle Themen der Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
- OWi3 : Vertiefungsmodul Ausgewählte Aspekte der Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
- Vwl1 : Basismodul Einführung in die VWL (6 LP)

m) Modulgruppe: Projekt- und Forschungsstudium
- For1 : Aufbaumodul Projektstudium (12 LP)
- For2 : Aufbaumodul Forschungskolloquium (12 LP)

n) Modulgruppe: Interdisziplinäres Forschungs- und Methodenstudium
In dieser Modulgruppe ist eines der folgenden Module zu absolvieren:
- Stat1 : Aufbaumodul Deskriptive Statistik (6 LP)
- Stat2 : Aufbaumodul Induktive Statistik (6 LP)
- Ein Basismodul aus dem Bereich Betriebswirtschaftslehre oder Volkswirtschaftslehre

Des Weiteren muss eines der Basismodule der Modulgruppe Politik des Nahen und Mittleren Ostens gewählt werden (6 LP) und eines der folgenden Module:
- For1 : Aufbaumodul Projektstudium (12 LP)
- For2 : Aufbaumodul Forschungskolloquium (12 LP)

Sofern mehr als 24 Leistungspunkte im Bereich Profilmodule erbracht wurden, werden zur Berechnung der Gesamtnote nur die jeweils zuerst bewerteten Module herangezogen. Wenn durch das letzte noch zu berücksichtigende Modul die erforderlichen Leistungspunkte überschritten werden, wird die Bewertung dieses Moduls zur Gesamtnote nur anteilig entsprechend den noch erforderlichen Leistungspunkten vorgenommen.
Nähere Regelungen zu den Importmodulen trifft Anlage 4.

§ 9
Lehr- und Lernformen

Im Studiengang *Orientwissenschaft* werden die nachstehenden Lehr- und Lernformen eingesetzt und teilweise innerhalb ein und derselben Lehrveranstaltung miteinander kombiniert:

Vorlesungen

Die Vorlesung besteht in der Darstellung von wissenschaftlichem Grund- und Spezialwissen und von methodischen Kenntnissen durch die Lehrenden. Die Vorlesung erfüllt eine zentrale Funktion, indem sie allgemeines Orientierungswissen vermittelt sowie Ereignisse und Strukturen zusammenfasst und Wirkungszusammenhänge eines Sachgebiets aufzeigt. Daneben können auch Vorlesungen zu ausgewählten Problemen stattfinden. Möglich ist, dass eine Einführungsvorlesung durch ein Tutorium begleitet wird, in dem das in der Vorlesung erworbene Wissen von den Studierenden auf einzelne Problemstellungen angewendet wird.

Seminare

In Seminaren werden fachspezifische Themen von den Studierenden eigenständig bearbeitet. Die in den Einführungen erworbenen Methodenkenntnisse und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens sowie die durch Bearbeitung von Literatur zu ausgewählten Themen erworbenen Sachkenntnisse sollen angewendet werden. Die Teilnehmenden erarbeiten dafür selbstständig Beiträge und tragen die gewonnenen Erkenntnisse in den Seminarveranstaltungen vor (Referate) und stellen sie zur Diskussion. Problemstellungen werden mit wissenschaftlichen Methoden im Wechsel von Vortrag und Diskussion erörtert und bewertet. Bei der Präsentation haben die Referierenden Gelegenheit, die Unterstützung des Vortrags durch Einsatz moderner Präsentationsmedien einzuüben. Themen können auch in Form von Hausarbeiten schriftlich diskutiert werden.

Übungen

Übungen dienen der aktiven Bearbeitung von Aufgaben durch die Studierenden. Sie können in Ergänzung und Vertiefung zu einer Vorlesung angeboten werden, die Anleitung zur fremdsprachlichen Lektüre ermöglichen oder als Sprachkurse abgehalten werden. Dabei leitet der oder die Lehrende die Veranstaltung, stellt Aufgaben, kontrolliert die Tätigkeit der Studierenden und leitet die Diskussion; die Studierenden üben Fertigkeiten und Methoden der jeweiligen Fachdisziplin, lösen Übungsaufgaben, erarbeiten selbstständig Beiträge und tragen diese während der Übungsstunde wieder vor.

Tutorien

Tutorien werden in der Regel als komplementäre Angebote zu Vorlesungen oder Seminaren angeboten. Sie dienen dazu, den in der Begleitveranstaltung vermittelten Stoff einzuüben und zu vertiefen.

Kolloquien

Das Kolloquium dient der Diskussion wissenschaftlicher Erkenntnisse und der Erörterung aktueller Forschungsprobleme. Kolloquien sind Foren des Austauschs von Lehrenden und Studierenden über ihre Bachelorarbeiten und andere Forschungsarbeiten.

E-Learning

Das Studium unter Verwendung der elektronischen Medien kann als ein Bestandteil in die Module integriert werden. Seine Funktion gleicht im Wesentlichen derjenigen einer Übung, zeichnet sich jedoch durch das stärker eigenverantwortliche Studium von Themengebieten durch die Studierenden aus.

Selbststudium

Das Selbststudium dient der Vor- und Nacharbeit von Lehrveranstaltungen und der Vorbereitung von Prüfungen. Es dient der Recherche und Aneignung von Kontext- und Basiswissen und dem Erlernen der Fähigkeit, sich wissenschaftliche Literatur selbstständig zu erschließen. Im Studiengang *Orientwissenschaft* kommt aus diesem Grund dem Selbststudium eine besonders wichtige Rolle zu.

Hausarbeiten (u. a. Bachelorarbeit)

Hausarbeiten sind schriftliche Darstellungen zu begrenzten Themen, die von den Studierenden eigenständig ausgewählt und (in Absprache mit einer Lehrperson und unter Anwendung

wissenschaftlicher Arbeitstechniken) bearbeitet werden. Die Studierenden sollen das Thema in einer begrenzten Zeit (vor allem während der vorlesungsfreien Zeit) und unter Verwendung eigenständig recherchierter Quellen und Fachliteratur wissenschaftlich bearbeiten und schriftlich darstellen.

Exkursionen

Exkursionen finden als Anschauungsunterricht außerhalb der Universität statt. Exkursionen werden als Blockveranstaltungen eintägig oder mehrtägig zusammenhängend durchgeführt. Im Rahmen der Beobachtung „vor Ort“ werden theoretische Kenntnisse angewandt und in neue Untersuchungen eingebracht. Die Exkursionen werden in einer Lehrveranstaltung thematisch vorbereitet und von einer Lehrperson geleitet. Mehrtätige Exkursionen werden gegebenenfalls im Rahmen von Lehrforschungsprojekten durchgeführt.

§ 10
Prüfungsformen

(1) Die Bachelorprüfung findet sukzessiv in Form von Modulprüfungen statt; Modulteilprüfungen sind möglich. Die Bachelorprüfung ist bestanden, wenn alle Module, die gemäß der Bachelorordnung zu absolvieren sind, bestanden sind. Die Prüfungsformen sind für jedes Modul in Anlage 3 festgelegt.

(2) Prüfungsleistungen sind zu erbringen

- durch mündliche Prüfungen und/oder
- durch Referate und/oder
- durch Klausurarbeiten und/oder
- durch schriftliche Hausarbeiten und/oder
- durch Projektarbeiten.

Mündliche Prüfung

Durch eine mündliche Prüfungsleistung soll der Kandidat oder die Kandidatin nachweisen, dass er oder sie die Zusammenhänge des Prüfungsgebietes erkennt und spezielle Fragestellungen in diese Zusammenhänge einzuordnen vermag. Ferner soll festgestellt werden, ob der Kandidat oder die Kandidatin über ein dem Stand des Studiums entsprechendes Grundlagenwissen verfügt. Die Mindestdauer soll 30 Minuten je Kandidat oder Kandidatin nicht unterschreiten. Die wesentlichen Gegenstände und Ergebnisse der mündlichen Prüfungsleistungen sind in einem Protokoll durch einen Beisitzer oder eine Beisitzerin festzuhalten. Das Ergebnis ist dem Kandidaten oder der Kandidatin im Anschluss an die mündlichen Prüfungsleistungen bekannt zu geben. Mündliche Prüfungen können als Gruppenprüfungen durchgeführt werden.
Studierende desselben Studienganges sind berechtigt, bei mündlichen Prüfungen zuzuhören. Dies gilt nicht für die Beratung und die Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses. Nach Maßgabe der räumlichen Kapazitäten kann die Zahl der Zuhörer und Zuhörerinnen begrenzt werden. Der Kandidat oder die Kandidatin kann begründeten Einspruch gegen die Zulassung von Zuhörern und Zuhörerinnen erheben.

Referat

Ein Referat ist eine Prüfungsleistung, mit der der Kandidat oder die Kandidatin im Rahmen eines Seminars oder einer ähnlichen Veranstaltung nachweist, dass er oder sie die erworbenen Sach- und Methodenkenntnisse sowie Arbeitstechniken in selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit anwenden kann. Mit dem Referat präsentiert der Kandidat oder die Kandidatin in der Regel seine oder ihre Arbeitsergebnisse vor anderen Studierenden und seinem oder ihrem Prüfer oder seiner oder ihrer Prüferin. Der Vortrag dauert etwa in der Regel zwischen 20 bis 30 Minuten. Zusätzlich zu einem Referat kann auch eine Verschriftlichung von 8 bis 15 Seiten vorgesehen werden.

Klausurarbeit

In den Klausurarbeiten soll der Kandidat oder die Kandidatin nachweisen, dass er oder sie auf der Basis des notwendigen Grundlagenwissens in begrenzter Zeit und mit begrenzten Hilfsmitteln mit den gängigen Methoden des Faches Aufgaben lösen und Themen bearbeiten kann. Die Modulregelungen können vorsehen, dass dem Kandidaten oder der Kandidatin Themen zur Auswahl gestellt werden. Schriftliche

Prüfungen nach dem Multiple-Choice-Verfahren sind in der Regel ausgeschlossen. Die Dauer einer Klausurarbeit darf 45 Minuten nicht unterschreiten.

Schriftliche Hausarbeit

Eine schriftliche Hausarbeit wird im Zusammenhang mit einer oder mehreren Lehrveranstaltungen angefertigt. Mit der Hausarbeit hat der Kandidat oder die Kandidatin nachzuweisen, dass er oder sie die erworbenen Sach- und Methodenkenntnisse sowie Arbeitstechniken in selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit anwenden kann. Die maximale Bearbeitungszeit einer schriftlichen Hausarbeit beträgt vier Wochen. Die Arbeit soll einen Umfang von 15 bis 20 Seiten nicht überschreiten.

Projektarbeit

Durch Projektarbeiten wird in der Regel die Fähigkeit zur Teamarbeit und insbesondere zur Entwicklung, Durchsetzung und Präsentation von Konzepten nachgewiesen. Hierbei soll der Kandidat oder die Kandidatin zeigen, dass er oder sie an einer größeren Aufgabe Ziele definieren sowie interdisziplinäre Lösungsansätze und Konzepte erarbeiten kann. Die Dauer der Projektarbeiten wird in den jeweiligen Modulbeschreibungen geregelt. Bei einer in Form einer Teamarbeit erbrachten Projektarbeit muss der Beitrag des einzelnen Kandidaten oder der einzelnen Kandidatin deutlich erkennbar und bewertbar sein.

(3) Soweit Studierende im Wahlpflichtbereich II und III von der Möglichkeit Gebrauch machen, an Modulen aus anderen Studiengängen teilzunehmen, findet abweichend von dieser Studien- und Prüfungsordnung die Studien- und Prüfungsordnung Anwendung, in deren Rahmen das entsprechende Modul angeboten wird.

§ 11
Bachelorarbeit

(1) Im Studiengang *Orientwissenschaft* muss eine schriftliche Hausarbeit abgefasst werden, die als Abschlussarbeit (Bachelorarbeit) gilt. Der Umfang der Arbeit beträgt 12 LP. Das Thema der Bachelorarbeit, die ca. 30 Seiten umfassen soll, muss so beschaffen sein, dass es innerhalb der vorgesehenen Frist von 9 Wochen bearbeitet werden kann. Die Bachelorarbeit ist i. d. R. in deutscher Sprache anzufertigen. Sie kann in Absprache mit der Prüferin oder dem Prüfer auch in englischer Sprache angefertigt werden.

(2) Gruppenarbeiten sind ausgeschlossen.

(3) Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit ist die erfolgreiche Absolvierung der fächerübergreifenden Pflichtmodule

- Modul F2: Geschichte und Kultur des Nahen und Mittleren Ostens und
- Modul F3: Der Nahe und Mittlere Osten in der Gegenwart

sowie mindestens folgende Module aus den Wahlpflichtbereichen I, II und III:

a) Im Schwerpunkt *Altorientalistik*:
   - Module K1 (Basismodul Akkadisch)
   - Module Ao1 oder Ao2 (Basismodule Altorientalistik) und Ao3 oder Ao4 (Basismodule Vorderasiatische Altertumskunde)

b) Im Schwerpunkt *Arabistik*:
   - A1, A2, A3, A4, A7, A8 (Basis- und Aufbaumodule Arabisch sowie Basis- und Aufbaumodul Arabische Vertiefung)
   - Ar1, Ar2 und Ar3 oder Ar10 (Basis- und Aufbaumodule Arabistik)
   - 1 Vertiefungsmodul aus der Modulgruppe Arabistik

c) Im Schwerpunkt *Iranistik*:
   - P1, P2, P3, P4 (Basis- und Aufbaumodule Persisch)
   - Ir1 und Ir2 (Basismodule Iranistik)

d) Im Schwerpunkt *Islamwissenschaft*:
   - A1, A2, A3, A4, A7, A8 (Basis- und Aufbaumodule Arabisch sowie Basis- und Aufbaumodul Arabische Vertiefung)
   - Is1 und Is2 (Basis- und Aufbaumodule Islamwissenschaft)

e) Im Schwerpunkt *Politik des Nahen und Mittleren Ostens*:
   - A1, A2, A3 und A4 (Basis- und Aufbaumodule Arabisch) oder P1, P2, P3, P4 (Basis- und Aufbaumodule Persisch)
   - Pol1, Pol2, Pol3 und Pol4 (Basismodule Politik des Nahen und Mittleren Ostens)

f) Im Schwerpunkt *Semitistik*:
   - A1, A2, A3 und A4 (Basis- und Aufbaumodule Arabisch)
   - Se1, Se2, Se4 (Basismodule und Vertiefungsmodul Semitistik)

g) Im Schwerpunkt Wirtschaft *des Nahen und Mittleren Ostens*:
   - A1, A2, A3 und A4 (Basis- und Aufbaumodule Arabisch) oder P1, P2, P3 und P4 (Basis- und Aufbaumodule Persisch)
   - OWi1, Bwl1 sowie drei Basismodule aus der Modulgruppe Betriebswirtschaftslehre oder Owi1, Vwl1 sowie drei Basismodule aus der Modulgruppe Volkswirtschaftslehre oder Owi1, Bwl1, Vwl1 und je ein Basismodul aus der Modulgruppe Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre.

(4) In der Bachelorarbeit soll der Kandidat oder die Kandidatin zeigen, dass er oder sie in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem in Frage kommenden Gegenstandsbereich des gewählten Schwerpunktes selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten:

- die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens beherrscht,
- die Form und Struktur wissenschaftlicher Argumentation beherrscht,
- die Fähigkeit zu eigenständiger Textproduktion besitzt,
- die Fähigkeit besitzt, sich selbstständig neue Wissensgebiete zu erschließen und sie intellektuell zu verarbeiten,
- die Fähigkeit besitzt, Texte aus dem Bereich orientalischer Sprachen zu analysieren und zu interpretieren bzw. politische und/oder ökonomische Strukturen, Akteure und Prozesse zu analysieren,
- die Fähigkeit besitzt, historische, kulturelle, gesellschaftliche, politische, ökonomische, religiöse oder literarische Gegebenheiten auf ihrem orientalischen Hintergrund zu analysieren und in größere Zusammenhänge einzuordnen.

(5) Das Thema der Bachelorarbeit wird vom Prüfer oder der Prüferin dem Prüfungsausschuss vorgelegt und von diesem vergeben. Es muss so beschaffen sein, dass es innerhalb der vorgesehenen Frist bearbeitet werden kann. Prüfer oder Prüferinnen sind in der Regel die Fachvertreter oder Fachvertreterinnen des gewählten Schwerpunktes. Findet der Kandidat oder die Kandidatin keinen Prüfer oder keine Prüferin, so sorgt der oder die Vorsitzende des Prüfungsausschusses dafür, dass dieser oder diese rechtzeitig ein Thema für die Bachelorarbeit erhält. Die Bachelorarbeit kann an einem externen Fachbereich oder an einer externen wissenschaftlichen Einrichtung durchgeführt werden, sofern die fachwissenschaftliche Betreuung gewährleistet ist. Es entscheidet der Prüfungsausschuss.

(6) Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt neun Wochen; sie beginnt mit der Ausgabe des Themas. Der oder die Vorsitzende des Prüfungsausschusses kann in begründeten Einzelfällen auf Antrag die Bearbeitungszeit aus Gründen, die der Kandidat oder die Kandidatin nicht zu verantworten hat, ausnahmsweise um höchstens vier Wochen verlängern.

(7) Weiteres regelt § 11 Abs. 8 und folgende der *Allgemeine Bestimmungen*.

§ 12
Prüfungsausschuss

Es gelten die Regelungen gemäß § 12 *Allgemeine Bestimmungen*.

§ 13
Prüfer und Prüferinnen, Beisitzer und Beisitzerinnen

Es gelten die Regelungen gemäß § 13 *Allgemeine Bestimmungen*.

§ 14
Anmeldung zu Modulen und Anmeldung und Fristen für Prüfungen

(1) Anmeldungen zu den Modulen sind in der Regel bis zwei Wochen nach Beginn der Vorlesungszeit möglich. Die regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen der Module und Erledigung der mündlichen und schriftlichen Hausaufgaben wird erwartet.

(2) Der Prüfungszeitraum variiert in Abhängigkeit von der Form der Modulprüfungen. Modulprüfungen, die in der Form einer mündlichen Prüfung oder einer Klausurarbeit erfolgen, finden im Rahmen einer zugehörigen Modulveranstaltung oder im unmittelbaren Anschluss daran statt. Modulprüfungen, die in der Form eines Referats oder einer Projektarbeit erfolgen, finden im Rahmen einer zugehörigen Modulveranstaltung statt. Modulprüfungen, die in der Form einer schriftlichen Hausarbeit erfolgen, finden im Anschluss an eine zugehörige Modulveranstaltung statt, die Prüfungsfrist endet in der Regel vier Wochen vor Beginn des neuen Semesters.

(3) Wiederholungsprüfungen finden in der Frist der letzten drei Wochen vor Beginn des neuen Semesters und in der ersten Woche des neuen Semesters statt. Bei Modulprüfungen, die in der Form einer mündlichen Prüfung, einer Klausurarbeit, eines Referats oder einer Projektarbeit stattgefunden haben, wird die Form der Wiederholungsprüfung als mündliche Prüfung oder Klausurarbeit von dem Prüfer oder der Prüferin festgelegt. In der Regel wird eine Wiederholungsprüfung mit weniger als fünf Kandidaten bzw. Kandidatinnen in der Form von mündliche Prüfungen stattfinden. Bei Modulprüfungen, die in der Form einer schriftlichen Hausarbeit stattgefunden haben, besteht die Wiederholungsprüfung in der Überarbeitung derselben Hausarbeit.

(4) Zu Prüfungen muss sich der oder die Studierende innerhalb des Anmeldezeitraums in der vom Prüfungsausschuss festgelegten Form anmelden. Der Anmeldezeitraum zu Modulprüfungen, die in der Form einer mündlichen Prüfung, einer Klausurarbeit oder einer schriftlichen Hausarbeit erfolgen, liegt in der Regel in der vierten Woche vor Semesterende. Die Anmeldung zu Modulprüfungen, die in der Form eines Referats oder einer Projektarbeit erfolgen, geschieht in der Regel jeweils in der zweiten Woche desjenigen Semesters, in dem die Prüfung stattfinden soll. Der oder die Studierende gibt, sofern es sich nicht um ein Modul des Pflichtbereichs handelt, bei der Meldung zur Modulabschlussprüfung an, ob das Modul als Wahlpflichtmodul gemäß § 8 gewertet und in die Abschlussnote gemäß *§ 16 Abs. 4 Allgemeine Bestimmungen* einfließen soll oder ob es als ein Zusatzmodul gemäß § 5 Abs. 4 gewertet und auf dem *Zeugnis* lediglich aufgeführt werden soll, ohne in die Abschlussnote einzugehen. Der Rücktrittszeitraum beträgt eine Woche und schließt sich unmittelbar an den Anmeldezeitraum an.

(5) Bei der Anmeldung zur ersten Prüfung gibt der Studierende bzw. die Studierende an, welchen Schwerpunkt er bzw. sie studiert.

(6) An Prüfungen darf teilnehmen, wer an der Philipps-Universität für einen Studiengang eingeschrieben ist, wem das jeweilige Modul durch die Prüfungsordnung zugeordnet oder für wen es im Rahmen des vorliegenden Studiengangs gemäß § 10 Abs. 3 wählbar ist, wer die Zulassungsvoraussetzungen, die die Studien- und Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges für das Modul festlegt, erfüllt und wer den Prüfungsanspruch in dem Studiengang oder einem verwandten Studiengang nicht verloren hat. An Prüfungen können außerdem Studierende teilnehmen, die zu einem Modul als einer freiwilligen Zusatzleistung gemäß § 5 Abs. 4 zugelassen worden sind und die die Zulassungsvoraussetzungen, die die

Prüfungs- und Studienordnung des jeweiligen Studienganges für das Modul festlegt, erfüllen. Die Teilnahme an einer Prüfung, die bereits bestanden wurde, ist nicht möglich.

(7) Ort und Zeitraum der Prüfung sowie die Form der Anmeldung sind den Studierenden rechtzeitig in geeigneter Form öffentlich bekannt zu geben. Über die Zulassung bzw. Nicht-Zulassung zu einer Prüfung ist der Kandidat oder die Kandidatin in der vom Prüfungsausschuss festgesetzten Form zu informieren.

§ 15
Studien- und Prüfungsleistungen bei Krankheit und Behinderungen sowie bei familiären Belastungen

Es gelten die Regelungen gemäß § 15 *Allgemeine Bestimmungen*.

§ 16
Bewertung der Prüfungsleistungen

Prüfungsleistungen werden gemäß § 16 Allgemeine Bestimmungen bewertet. Die Gesamtbewertung der Bachelorprüfung errechnet sich aus dem nach Leistungspunkten gewichteten Mittelwert der Modulbewertungen. Nicht mit Punkten bewertete Module bleiben unberücksichtigt. Nicht benotet werden die Module F1, Pol1 und For2. Je nach Schwerpunkt werden also zwischen 12 LP und 30 LP nicht benotet.

§ 17
Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß

Für Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß gilt *§* 17 *Allgemeine Bestimmungen.*

§ 18
Wiederholung von Prüfungen

(1) Nicht bestandene Modulprüfungen können wiederholt werden. Besteht ein Modul aus Modulteilprüfungen, so können diese wiederholt werden, wenn sie nicht bestanden wurden und dadurch das Modul noch nicht bestanden ist. Jedem oder jeder Studierenden wird hierfür ein Punktekonto in Höhe von 180 Leistungspunkten eingerichtet. Vom Punktekonto werden Punkte in der Anzahl der dem Modul bzw. dem Teilmodul zugewiesenen Leistungspunkte abgezogen, sobald die zugehörige Prüfung oder Wiederholungsprüfung nicht bestanden wurde.

(2) Im Übrigen gilt § 18 *Allgemeine Bestimmungen*.

§ 19
Endgültiges Nicht-Bestehen der Bachelorprüfung und Verlust des Prüfungsanspruches

Es gelten die Regelungen gemäß § 19 *Allgemeine Bestimmungen*.

§ 20
Freiversuch

Ein Freiversuch ist nicht vorgesehen.

§ 21
Verleihung des Bachelorgrades

Auf Grund der bestandenen Bachelorprüfung wird der akademische Grad *Bachelor of Arts (B.A.)* verliehen.

§ 22
Einsicht in die Prüfungsakte

Einsicht in die Prüfungsakte ist gemäß § 22 *Allgemeine Bestimmungen* möglich.

§ 23
Zeugnis, Urkunde, Diploma Supplement

(1) Über die bestandene Bachelorprüfung erhält der Kandidat oder die Kandidatin innerhalb von vier Wochen ein Zeugnis, das den Studiengang mitsamt der Bezeichnung des gewählten Schwerpunkts nennt und die Gesamtnote sowie die in den Modulen erzielten Noten enthält. Die Module sind nach Pflicht- und Wahlpflichtmodulen sowie Zusatzmodulen des Studiengangs im Zeugnis auszuweisen. In das Zeugnis sind das Thema und die Note der Bachelorarbeit sowie die Gesamtnote aufzunehmen. Die Gesamtnote ist in Worten gemäß *§ 16 Abs. 4 Allgemeine Bestimmungen* auszudrücken; dahinter ist sie in Klammern als Zahl bis zur ersten Dezimalstelle einschließlich aufzuführen. Das Zeugnis trägt das Datum des Tages, an dem die letzte Prüfungsleistung erbracht worden ist. Es ist von dem oder der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses zu unterzeichnen.

(2) Im Übrigen gilt § 23 *Allgemeine Bestimmungen*.

§ 24
Geltungsdauer

Die Bachelorordnung gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Studiengang *Orientwissenschaft* an der Philipps-Universität Marburg ab dem Wintersemester 2010/2011 und vor dem Wintersemester 2016/2017 aufgenommen haben.

§ 25
Inkrafttreten

Die Bachelorordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Philipps-Universität Marburg in Kraft.

Marburg, 15.03.2011
gez.
Prof. Dr. Sonja Fielitz
Dekanin des Fachbereichs
Fremdsprachliche Philologien
der Philipps-Universität Marburg

In Kraft getreten am: 22.03.2011

Anlage 1:
Auflistung der angebotenen Module

Module Fachübergreifende Qualifikationen (F)
F1 : Profilmodul Orientwissenschaft (12 LP)
F2 : Basismodul Geschichte und Kultur des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
F3 : Basismodul Der Nahe und Mittlere Osten in der Gegenwart (6 LP)

Module Arabisch (A)
A1 : Basismodul Arabisch I (9 LP)
A2 : Basismodul Arabisch II (9 LP)
A3 : Aufbaumodul Arabisch I (9 LP)
A4 : Aufbaumodul Arabisch II (9 LP)
A5 : Vertiefungsmodul Arabisch I (6 LP)
A6 : Vertiefungsmodul Arabisch II (6 LP)
A7 : Basismodul Arabische Vertiefung I (6 LP)
A8 : Aufbaumodul Arabische Vertiefung II (6 LP)

Module Keilschriftsprachen (K)
K1 : Basismodul Akkadisch (Babylonisch) (12 LP)
K2 : Aufbaumodul Akkadische Texte (12 LP)
K3 : Vertiefungsmodul Akkadische Lektüre I (12 LP)
K4 : Vertiefungsmodul Akkadische Lektüre II (12 LP)
K5 : Basismodul Sumerisch (12 LP)
K6 : Aufbaumodul Sumerische Lektüre I (12 LP)
K7 : Aufbaumodul Sumerische Lektüre II (12 LP)
K8 : Basismodul Hethitisch (12 LP)
K9 : Aufbaumodul Anatolische Sprachen I (12 LP)
K10 : Aufbaumodul Anatolische Sprachen II (12 LP)

Module Persisch (P)
P1 : Basismodul Persisch I (9 LP)
P2 : Basismodul Persisch II (9 LP)
P3 : Aufbaumodul Persisch I (9 LP)
P4 : Aufbaumodul Persisch II (9 LP)
P5 : Vertiefungsmodul Persisch I (6 LP)
P6 : Vertiefungsmodul Persisch II (6 LP)
P7 : Basismodul Persische Literatur und Kultur (6 LP)

Module Türkisch (T)
T1 : Basismodul Türkisch I (9 LP)
T2 : Basismodul Türkisch II (9 LP)
T3 : Basismodul Türkische Literatur und Kultur (6 LP)

Module Weitere Sprache (S)
S1 : Basismodul Weitere Sprache (12 LP)
S2 : Aufbaumodul Weitere Sprache (12 LP)

Module Altorientalistik (Ao)
Ao1 : Basismodul Altorientalistik I (12 LP)
Ao2 : Basismodul Altorientalistik II (12 LP)
Ao3 : Basismodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) I (12 LP)
Ao4 : Basismodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) II (12 LP)
Ao5 : Aufbaumodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) I (12 LP)
Ao6 : Aufbaumodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) II (12 LP)
Ao7 : Vertiefungsmodul Altorientalistik I (6 LP)
Ao8 : Vertiefungsmodul Altorientalistik II (6 LP)

Module Arabistik (Ar)
Ar1 : Basismodul Grundlagen der Arabistik (12 LP)
Ar2 : Aufbaumodul Arabische Kulturgeschichte (6 LP)
Ar3 : Aufbaumodul Arabische Quellen und Texte (6 LP)
Ar4 : Vertiefungsmodul Moderne Arabische Literatur (6 LP)
Ar5 : Vertiefungsmodul Klassische Arabische Literatur (6 LP)
Ar6 : Vertiefungsmodul Arabische Kultur, Medien und Geschichte (6 LP)
Ar7 : Vertiefungsmodul Arabischer Spracherwerb modern (3 LP)
Ar8 : Vertiefungsmodul Arabischer Spracherwerb vormodern (3 LP)
Ar9 : Vertiefungsmodul Arabischer Spracherwerb vormodern und modern (6 LP)
Ar10: Aufbaumodul Arabische Literatur- und Ideengeschichte (6 LP)
Ar 11: Aufbaumodul Arabische Dialekte (3 LP)

Module Betriebswirtschaftslehre (Bwl)
Bwl1 : Basismodul Einführung in die BWL (6 LP)
Bwl2 : Basismodul Grundlagen des betrieblichen Informationsmanagements (6 LP)
Bwl3 : Basismodul Absatzwirtschaft (6 LP)
Bwl4 : Basismodul Entscheidung und Produktion (6 LP)
Bwl5 : Basismodul Investition und Finanzierung unter Sicherheit (6 LP)
Bwl6 : Basismodul Bilanzen (6 LP)
Bwl7 : Basismodul Kosten- und Leistungsrechnung (6 LP)
Bwl8 : Vertiefungsmodul Controlling (6 LP)
Bwl9 : Vertiefungsmodul Grundlagen der Besteuerung (6 LP)
Bwl10 : Vertiefungsmodul Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse (6 LP)
Bwl11 : Vertiefungsmodul Investition und Finanzierung unter Risiko (6 LP)
Bwl12 : Vertiefungsmodul Logistik (6 LP)
Bwl13 : Vertiefungsmodul Managementlehre: Institutionelle und prozessuale Grundlagen (6 LP)
Bwl14 : Vertiefungsmodul Marketing: Management und Instrumente (6 LP)
Bwl15 : Vertiefungsmodul Technologie- und Innovationsmanagement (6 LP)

Module Iranistik (Ir)
Ir1 : Basismodul Grundlagen der Iranistik (12 LP)
Ir2 : Aufbaumodul Geschichte, Kultur und Gesellschaft Irans (12 LP)
Ir3 : Vertiefungsmodul Moderne und vormoderne Themen der Iranistik (12 LP)

Module Islamwissenschaft (Is)
Is1 : Basismodul Grundlagen der Islamwissenschaft (12 LP)
Is2 : Aufbaumodul Islamische Welten (12 LP)
Is3 : Vertiefungsmodul Aspekte islamischer Kulturgeschichte (12 LP)

Module Politik des Nahen und Mittleren Ostens (Pol)
Pol1 : Basismodul Einführung in die Politikwissenschaft für Orientwissenschaftler (6 LP)
Pol2 : Basismodul Politische Theorie (6 LP)
Pol3 : Basismodul Vergleichende Politikwissenschaft (6 LP)
Pol4 : Basismodul Internationale Beziehungen (6 LP)
Pol5 : Aufbaumodul Vergleich politischer Systeme im Nahen und Mittleren Osten (12 LP)
Pol6 : Aufbaumodul Der Nahe und Mittlere Osten im regionalen und internationalen System (12 LP)

Module Semitistik (Se)
Se1 : Basismodul Einführung in die semitistische, allgemeine und historische Sprachwissenschaft (12 LP)
Se2 : Basismodul Zweite semitische Sprache (12 LP)
Se3 : Aufbaumodul Zweite semitische Sprache (12 LP)
Se4 : Vertiefungsmodul Themen der vergleichenden semitistischen Sprachwissenschaft (12 LP)

Module Volkswirtschaftslehre (Vwl)
Vwl1 : Basismodul Einführung in die VWL (6 LP)
Vwl2 : Basismodul Mikroökonomie I (6 LP)

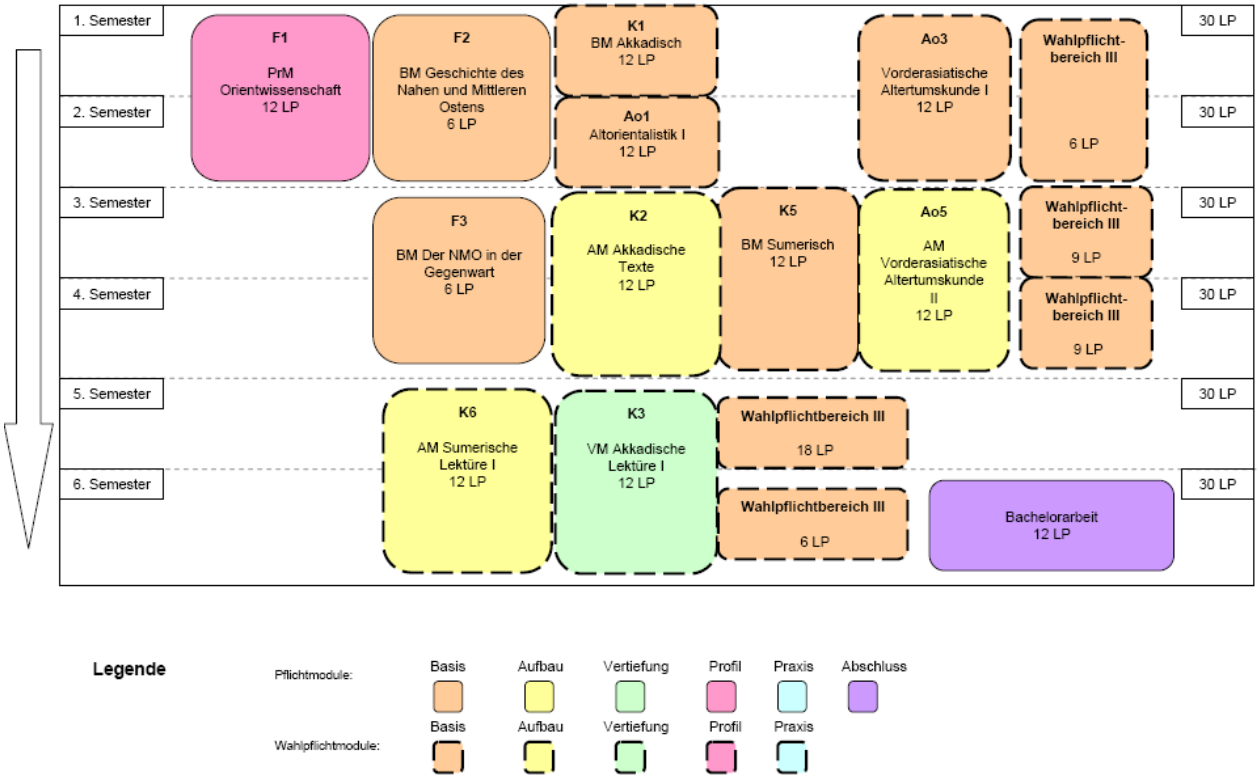
Vwl3 : Basismodul Makroökonomie I (6 LP)
Vwl4 : Basismodul Institutionen- und Ordnungsökonomik (6 LP)
Vwl5 : Basismodul Wirtschaftspolitik (6 LP)
Vwl6 : Vertiefungsmodul Makroökonomie II / Theorie und Politik der Besteuerung (6 LP)
Vwl7 : Vertiefungsmodul Öffentliche Ausgaben und Politische Ökonomie / Wachstum und Entwicklung (6 LP)
Vwl8 : Vertiefungsmodul Industrieökonomik / Wettbewerbspolitik (6 LP)
Vwl9 : Vertiefungsmodul Internationale / Europäische Wirtschaft VL (6 LP)
Vwl10 : Vertiefungsmodul Internationale / Europäische Wirtschaft SEM (6 LP)
Vwl11 : Vertiefungsmodul Institutionenökonomik VL (6 LP)
Vwl12 : Vertiefungsmodul Institutionenökonomik SEM (6 LP)

Module Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (OWi und weitere)
OWi1 : Basismodul Einführung in die Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
OWi2 : Vertiefungsmodul Aktuelle Themen der Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
OWi3 : Vertiefungsmodul Ausgewählte Aspekte der Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (6 LP)
Math1 : Basismodul Mathematik (6 LP)
Stat1 : Aufbaumodul Deskriptive Statistik (6 LP)
Stat2 : Aufbaumodul Induktive Statistik (6 LP)

Module Projekt- und Forschungsstudium (For)
For1 : Aufbaumodul Projektstudium (12 LP)
For2 : Aufbaumodul Forschungskolloquium (12 LP)

Anlage 2: Exemplarische Studienverlaufspläne für Studierende

Studienverlaufspläne B.A. Orientwissenschaft
Schwerpunkt Altorientalistik

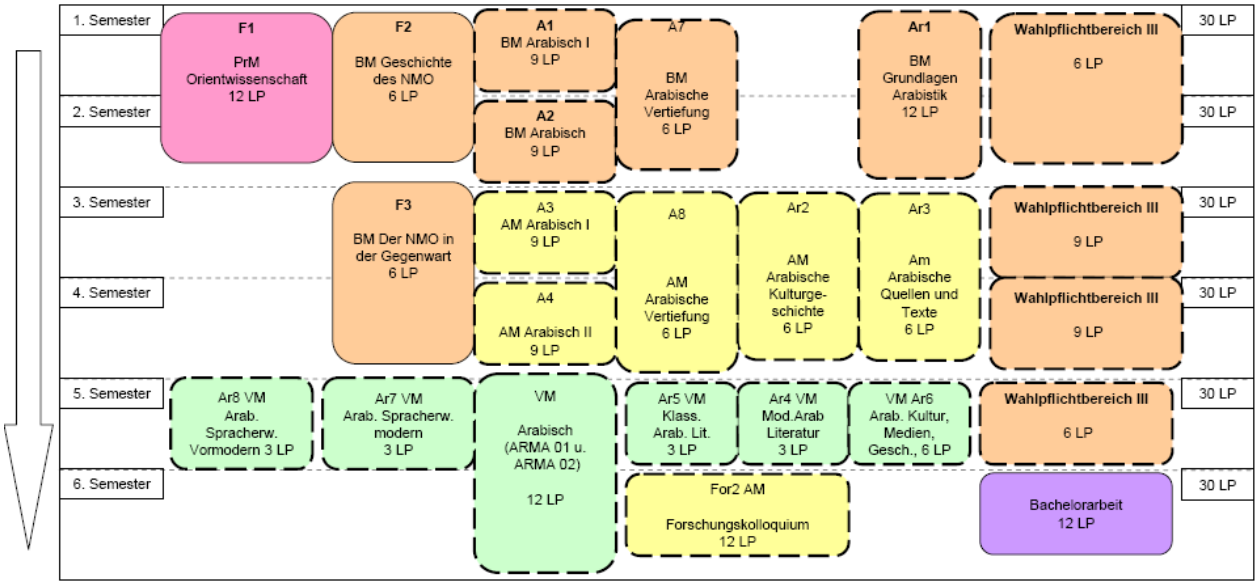


Legende

Pflichtmodule: Basis, Aufbau, Vertiefung, Profil, Praxis, Abschluss

Wahlpflichtmodule: Basis, Aufbau, Vertiefung, Profil, Praxis

Studienverlaufspläne B.A. Orientwissenschaft
Schwerpunkt Arabistik

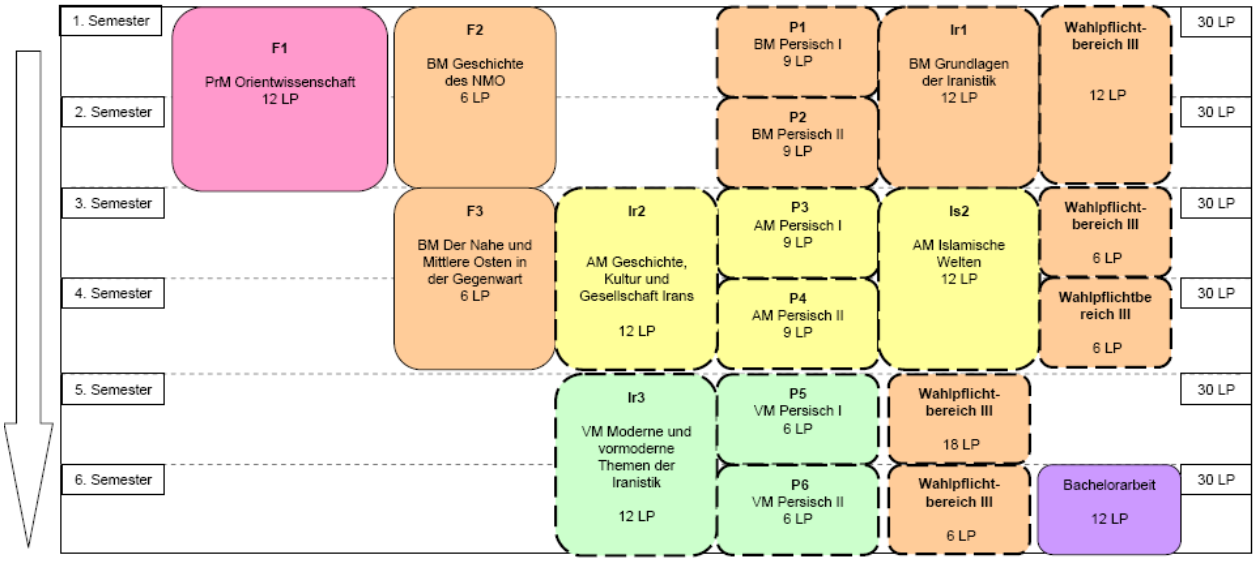


Legende

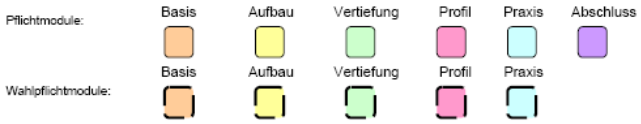
Pflichtmodule: Basis, Aufbau, Vertiefung, Profil, Praxis, Abschluss

Wahlpflichtmodule: Basis, Aufbau, Vertiefung, Profil, Praxis

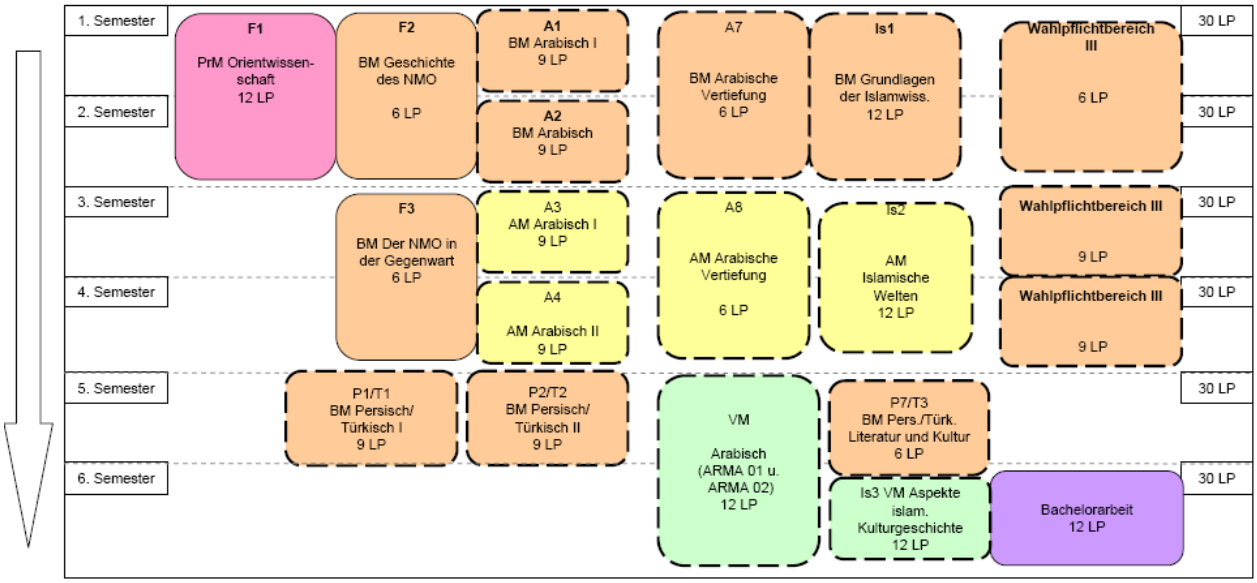
Studienverlaufspläne B.A. Orientwissenschaft
Schwerpunkt Iranistik



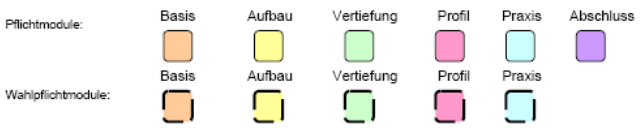
Legende



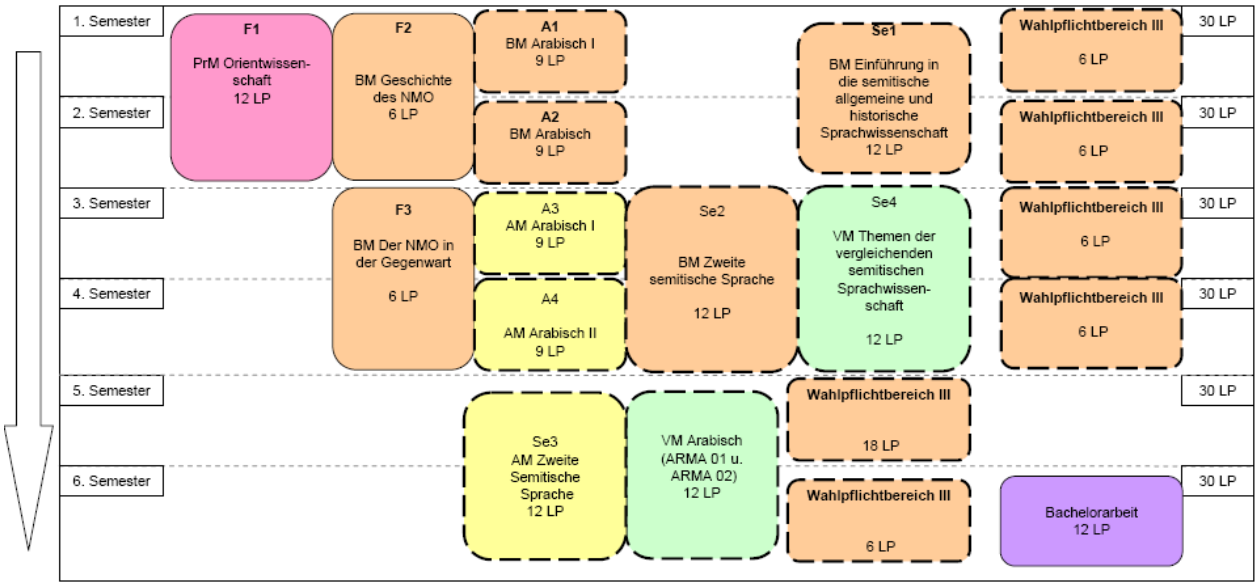
Studienverlaufspläne B.A. Orientwissenschaf
Schwerpunkt Islamwissenschaft



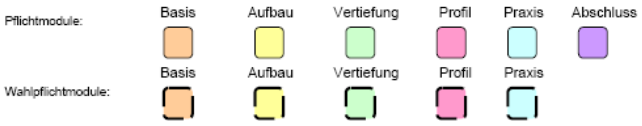
Legende



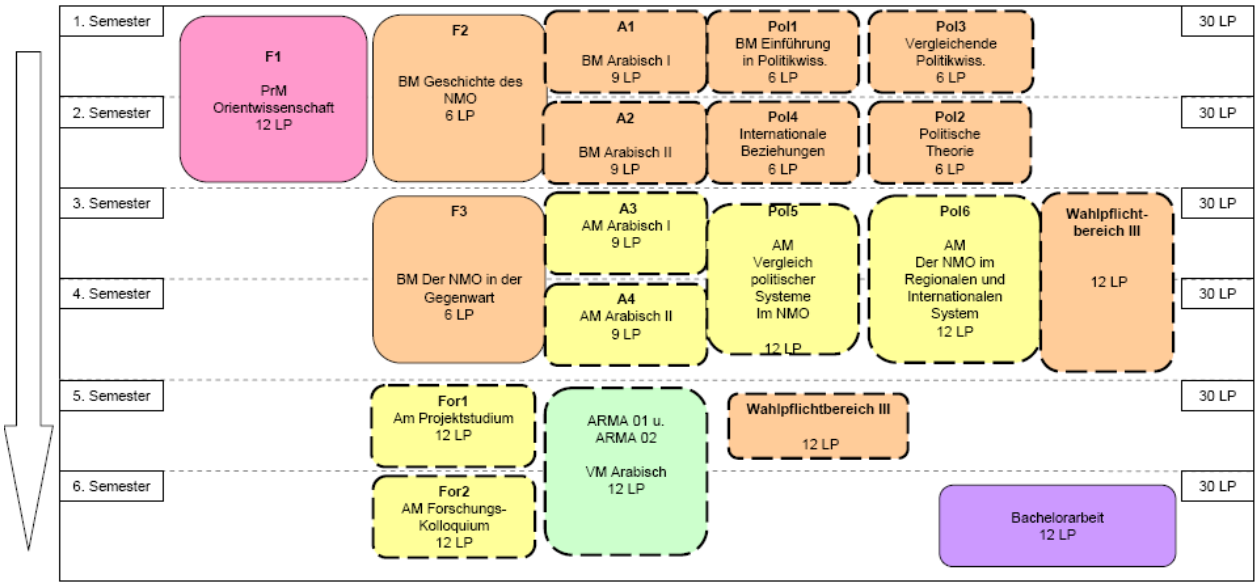
Studienverlaufspläne B.A. Orientwissenschaft
Schwerpunkt Semitistik



Legende



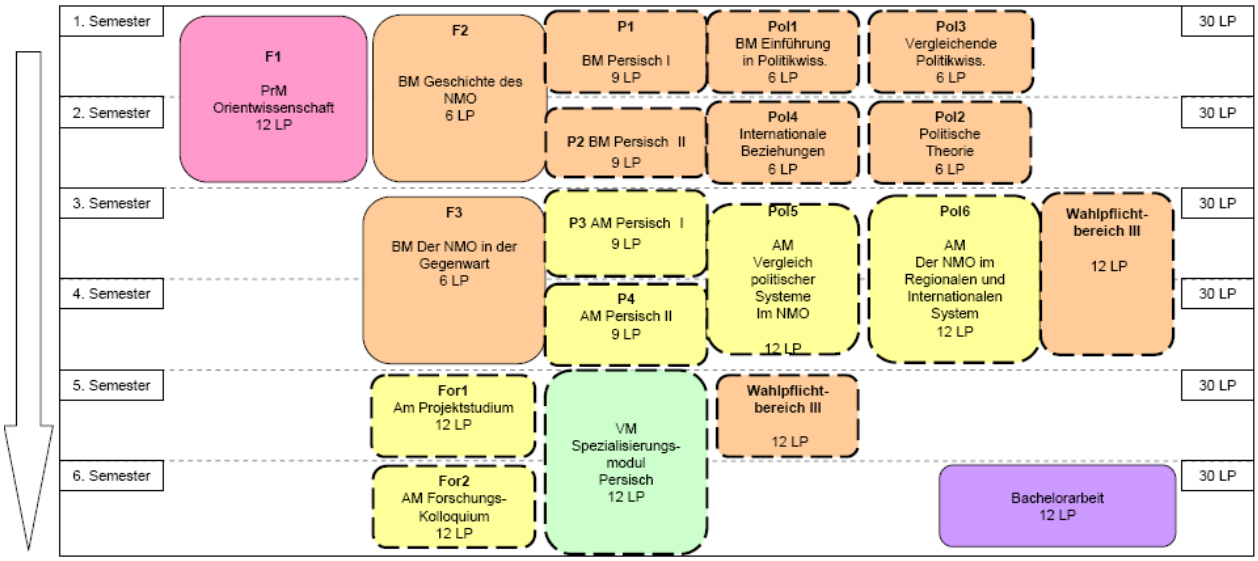
Studienverlaufspläne B.A. Orientwissenschaft
Schwerpunkt Politik des Nahen und Mittleren Ostens (mit Sprache Arabisch)



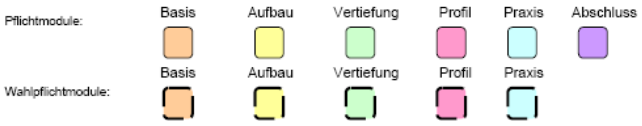
Legende

Studienverlaufspläne B.A. Orientwissenschaft

Schwerpunkt Politik des Nahen und Mittleren Ostens (mit Sprache Persisch)

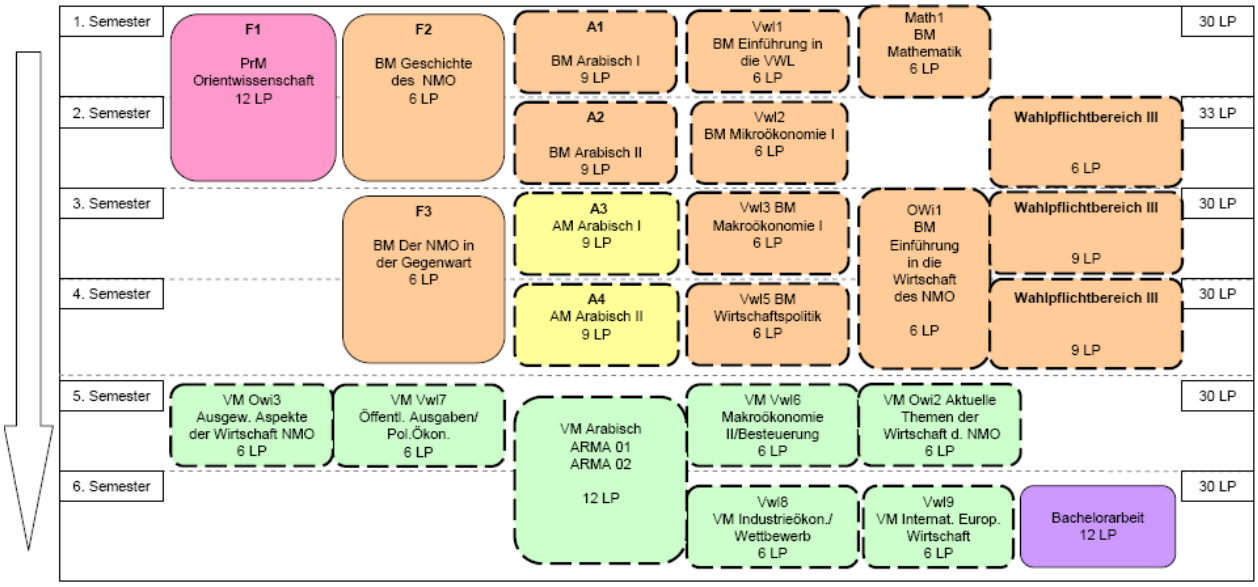


Legende



Studienverlaufspläne B.A. Orientwissenschaft

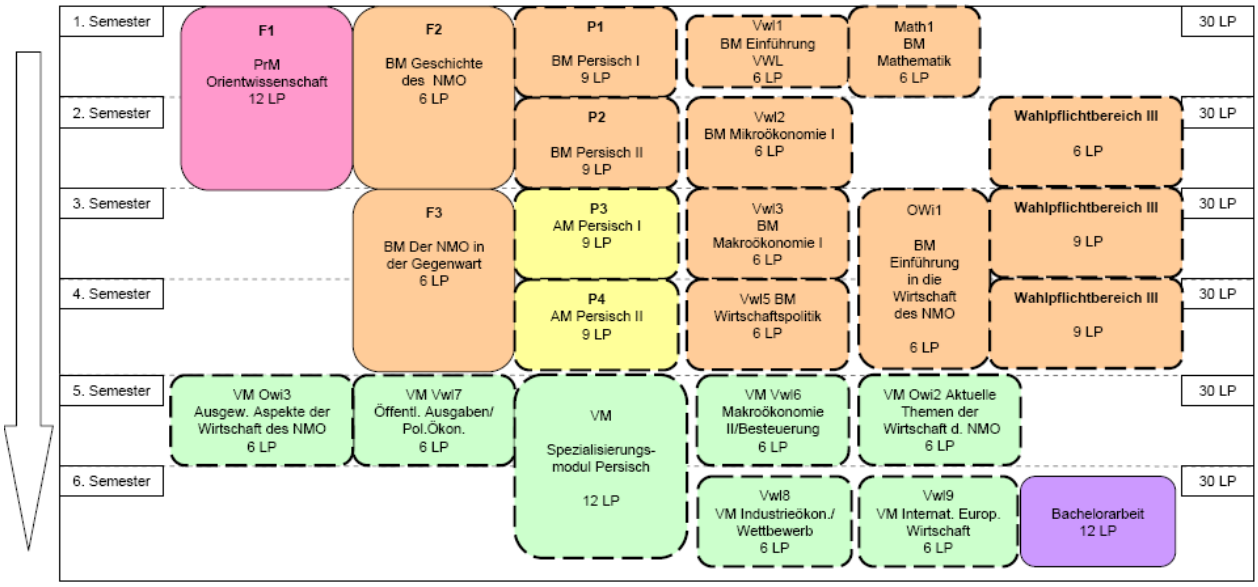
Schwerpunkt Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (mit Sprache Arabisch)



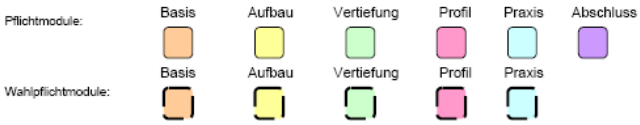
Legende

Studienverlaufspläne B.A. Orientwissenschaft

Schwerpunkt Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (mit Sprache Persisch)



Legende



Anlage 3: Modulhandbuch des B.A. Orientwissenschaft

Module Fachübergreifende Qualifikationen (F)

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss F1** B.A. Orientwissenschaft **Profilmodul Orientwissenschaft**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Grundlegende Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und Fähigkeiten zur Benutzung wissenschaftlicher und technischer Hilfsmittel; Formen der Präsentation von Problemstellungen, Positionen, Sachverhalten, Informationen; Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten; Überblick über Berufsmöglichkeiten und –perspektiven; Interkulturelle Kompetenz.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Übung zu Wissenschaftlichem Arbeiten und Grammatik; 1 Ringvorlesung zu Themen und Möglichkeiten der Orientwissenschaft; 1 Übung zu interkultureller Kompetenz oder beruflichen Perspektiven und Möglichkeiten
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist für alle Studierenden des B.A. Orientwissenschaft verpflichtend.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet Modulprüfung: Abfassen zweier kleiner schriftlichen Arbeiten in der Übung zum wissenschaftlichen Arbeiten (je 6 LP).
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 112 Stunden Vor- und Nachbereitung: 188 Stunden Schriftliche Arbeiten: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus den Noten der schriftlichen Arbeiten (je 6 LP). Die Note fließt nicht in die Endnote ein.
Turnus des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Dauer des Moduls	2 Semester

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss F2** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Geschichte und Kultur des Nahen und Mittleren Ostens**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Basiswissen über die Geschichte und Kultur des Vorderen Orients von der frühen Besiedlung bis in die Gegenwart. Breites Hintergrundwissen, um konkrete historische und kulturelle Phänomene in übergreifende Zusammenhänge einordnen zu können.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Vorlesung zur Geschichte und Kultur des Vorderen Orients bis zum Islam und einer Vorlesung zur Geschichte der islamischen Welt.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist für alle Studierenden des B.A. Orientwissenschaft verpflichtend.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet

	Modulprüfungen: Bestehen zweier Klausuren.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Klausuren: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus den Noten der beiden Klausuren (je 3 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Studienjahr.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss F3** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Der Nahe und Mittlere Osten in der Gegenwart**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Basiswissen über naturräumliche, ethnische, sozioökonomische und politische Gliederung der Länder des Vorderen Orients; Analyse lokaler, regionaler und globaler Konflikte; Grundkenntnisse über Kulturen, Sprachen und Geistesgeschichte des Nahen und Mittleren Ostens.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Vorlesungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist für alle Studierenden des B.A. Orientwissenschaft verpflichtend.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet Modulprüfungen: Bestehen zweier Klausuren.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Klausuren: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus den Noten der beiden Klausuren (je 3 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Studienjahr.

Module Arabisch (A)

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss A1** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Arabisch I**
Leistungspunkte	9 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Einführung in die moderne arabische Schriftsprache, insbesondere arabische Schrift und Aussprache, Grundlagen der Formenlehre und Syntax; Erwerb der Voraussetzungen für die kommunikative Kompetenz im Arabischen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Grammatikkurs und Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Arabisch im Wahlpflichtbereich I oder in der Modulgruppe Arabisch im Wahlpflichtbereich III belegt werden.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Bestehen der Abschlussklausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 156 Stunden Abschlussklausur: 30 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Abschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird in jedem Wintersemester angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss A2** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Arabisch II**
Leistungspunkte	9 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Einführung in die moderne arabische Schriftsprache, insbesondere arabische Schrift und Aussprache, Grundlagen der Formenlehre und Syntax; Erwerb der Voraussetzungen für die kommunikative Kompetenz im Arabischen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Grammatikkurs und Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul Arabisch I.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Arabisch im Wahlpflichtbereich I oder in der Modulgruppe Arabisch im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Bestehen der Abschlussklausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 156 Stunden Abschlussklausur: 30 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Abschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird in jedem Sommersemester angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss A3** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Arabisch I**
Leistungspunkte	9 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vertiefung der Kenntnisse der modernen arabischen Schriftsprache, Abschluss der Formenlehre und Syntax; Erwerb von kommunikativer Kompetenz im Arabischen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Grammatikkurs und Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul Arabisch II.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Arabisch im Wahlpflichtbereich I belegt werden.
Voraussetzungen für die	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden

Vergabe von Leistungspunkten	erwartet. Modulprüfung: Bestehen der Abschlussklausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 156 Stunden Abschlussklausur: 30 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Abschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird in jedem Wintersemester angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss A4** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Arabisch II**
Leistungspunkte	9 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vertiefung der Kenntnisse der modernen arabischen Schriftsprache, Abschluss der Formenlehre und Syntax; Erwerb von kommunikativer Kompetenz im Arabischen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Grammatikkurs und Übungen mit muttersprachlichen Lehrkräften.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Aufbaumodul Arabisch I.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Arabisch im Wahlpflichtbereich I belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Bestehen der Abschlussklausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 156 Stunden Abschlussklausur: 30 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Abschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird in jedem Sommersemester angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss A5** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Arabisch I**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Dieses sprachpraktische Modul übt die Verwendung des Arabischen, indem Themenkomplexe bearbeitet werden, die dem arabischen kulturellen Kontext entstammen. Es behandelt daher komplexere Themen, die zunächst anhand von schriftlichem Material oder durch die Studierenden selbst erschlossen werden. Dieses Material wird dann durch audiovisuelles Material und weitere Lese-, Schreib- und Sprechübungen vertieft. Grammatik-übungen wiederholen und festigen die Grammatikkompetenz.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Übung.
Lehr- und Prüfungssprache	Arabisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Aufbaumodul Arabisch II.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Arabisch im Wahlpflichtbereich I

	belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Bestehen der Abschlussklausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Abschlussklausur: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Abschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird in jedem Wintersemester angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss A6** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Arabisch II**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Dieses sprachpraktische Modul übt die Verwendung des Arabischen, indem Themenkomplexe bearbeitet werden, die dem arabischen kulturellen Kontext entstammen. Es behandelt daher komplexere Themen, die zunächst anhand von schriftlichem Material oder durch die Studierenden selbst erschlossen werden. Dieses Material wird dann durch audiovisuelles Material und weitere Lese-, Schreib- und Sprechübungen vertieft. Grammatik-übungen wiederholen und festigen die Grammatikkompetenz.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Übung.
Lehr- und Prüfungssprache	Arabisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Vertiefungsmodul Arabisch I.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Arabisch im Wahlpflichtbereich I belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Bestehen der Abschlussklausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Abschlussklausur: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Abschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird in jedem Sommersemester angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss A7** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Arabische Vertiefung**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vertiefung der im Basismodul Arabisch I und im Basismodul Arabisch II erworbenen Kenntnisse der modernen arabischen Schriftsprache, zusätzliche Übungen zur Schrift, Aussprache, Grammatik und zum Wortschatz.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Übung.

Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in der Modulgruppe Islamwissenschaft im Wahlpflichtbereich II und in der Modulgruppe Arabistik II im Wahlpflichtbereich III belegbar. Die Teilnahme ist nur im Zusammenhang mit den Basismodulen Arabisch I und Arabisch II möglich und sinnvoll.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: Bestehen der Zwischenklausur; Bestehen der Abschlussklausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Zwischen- und Abschlussklausur: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus den Noten der Zwischenklausur (3 LP) und der Abschlussklausur (3 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Studienjahr.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss A8** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Arabische Vertiefung**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vertiefung der im Aufbaumodul Arabisch I und im Aufbaumodul Arabisch II erworbenen Kenntnisse der modernen arabischen Schriftsprache, zusätzliche Übungen zur Schrift, Aussprache, Grammatik, Syntax und zum Wortschatz.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Übung.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in der Modulgruppe Islamwissenschaft im Wahlpflichtbereich II und in der Modulgruppe Arabistik II im Wahlpflichtbereich III belegbar. Die Teilnahme ist nur im Zusammenhang mit den Basismodulen Arabisch I und Arabisch II möglich und sinnvoll.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: Bestehen der Zwischenklausur; Bestehen der Abschlussklausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Zwischen- und Abschlussklausur: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Zwischenklausur (3 LP) und der Abschlussklausur (3 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Studienjahr.

Module Keilschriftsprachen (K)

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss K1** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Akkadisch (Babylonisch)**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vermittlung grundlegender Kenntnisse in der Grammatik der akkadischen Sprache auf der Basis des altbabylonischen Dialekts, Grundkenntnisse des Keilschriftsystems. Verständnis der Struktur der akkadischen Sprache und des Zusammenhangs mit der komplexen Wort- und Silbenschrift des Keilschriftsystems; Fähigkeit, einfache Texte sprachlich zu analysieren, inhaltlich zu verstehen und in eine moderne Sprache zu übertragen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann innerhalb der Modulgruppe Keilschriftsprachen im Wahlpflichtbereich I belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige schriftliche oder mündliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Bestehen der Abschlussklausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 170 Stunden Abschlussklausur: 134 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Abschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss K2** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Akkadische Texte**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vermittlung weiterführender Kenntnisse in der akkadischen Grammatik, Lektüre und Interpretation ausgewählter alt- und jungbabylonischer Texte/Textpassagen, Einführung in verschiedene Textgattungen. Beherrschung von komplexen Aspekten der akkadischen Grammatik; Fähigkeit, Texte mit höherem Schwierigkeitsgrad sprachlich und inhaltlich zu analysieren und in eine moderne Sprache zu übertragen; Vertrautheit mit verschiedenen Perioden der dreitausendjährigen akkadischen Überlieferung.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul *K1: Basismodul Akkadisch (Babylonisch).*
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Keilschriftsprachen im Wahlpflichtbereich I belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Bestehen der Abschlussklausur.

Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 240 Stunden Abschlussklausur: 64 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Abschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss K3** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Akkadische Lektüre I**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Überblick über die wichtigsten Gattungen der akkadischen Literatur; Lektüre anspruchsvoller Texte aus der Literaturgattung Mythen. Fähigkeit, anspruchsvolle Texte sprachlich zu analysieren, inhaltlich zu verstehen und in eine moderne Sprache zu übertragen, Vertiefung der Kenntnisse in der Grammatik der akkadischen Sprache; Fähigkeit, Quellen und Fachliteratur zu Themen der akkadischen Literatur selbständig zu recherchieren. Fähigkeit zur selbstständigen sprachlichen und inhaltlichen Erschließung akkadischer literarischer Texte.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul *K1: Basismodul Akkadisch (Babylonisch)* sowie die vorhergehende oder gleichzeitige Teilnahme am Modul *K2: Aufbaumodul Akkadische Texte*.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Keilschriftsprachen im Wahlpflichtbereich I oder in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: 1. Anfertigung eines Referats mit Verschriftlichung oder einer Hausarbeit 2. Bestehen der mündlichen Prüfung.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 184 Stunden Hausarbeit / Referat: 60 Stunden Mündliche Prüfung: 60 Stunden
Noten	Die Note setzt sich je zur Hälfte aus der Note des Referats bzw. der Hausarbeit (6 LP) und der mündlichen Prüfung (6 LP) zusammen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird abwechselnd mit dem Modul K4: Vertiefungsmodul Akkadische Literatur II angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss K4** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Akkadische Lektüre II**
Leistungspunkte	12 LP

Inhalt und Qualifikationsziel	Überblick über die wichtigsten Gattungen der akkadischen Literatur; Lektüre anspruchsvoller Texte aus den Literaturgattungen Epen, Weisheitsliteratur, Historiographie oder Mantik und Magie. Fähigkeit, anspruchsvolle Texte der genannten Gattungen sprachlich zu analysieren, inhaltlich zu verstehen und in eine moderne Sprache zu übertragen, Vertiefung der Kenntnisse in der Grammatik der akkadischen Sprache; Fähigkeit, Quellen und Fachliteratur zu Themen der akkadischen Literatur selbstständig zu recherchieren. Fähigkeit zur selbständigen sprachlichen und inhaltlichen Erschließung akkadischer literarischer Texte.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul *K1: Basismodul Akkadisch (Babylonisch)* sowie die vorhergehende oder gleichzeitige Teilnahme am Modul *K2: Aufbaumodul Akkadische Texte*.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Keilschriftsprachen im Wahlpflichtbereich I oder in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: 1. Anfertigung eines Referats mit Verschriftlichung oder einer Hausarbeit; 2. Bestehen der mündlichen Prüfung.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 184 Stunden Hausarbeit / Referat: 60 Stunden Mündliche Prüfung: 60 Stunden
Noten	Die Note setzt sich je zur Hälfte aus der Note des Referats bzw. der Hausarbeit (6 LP) und der mündlichen Prüfung (6 LP) zusammen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird abwechselnd mit dem Modul K3: Vertiefungsmodul Akkadische Literatur I angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss K5** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Sumerisch**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vermittlung grundlegender Kenntnisse in der Grammatik der sumerischen Sprache und Lektüre leichter Texte, Einführung in das sumerische Keilschriftsystem des 3. Jt. v. Chr., Einführung in die Sumerologie (Quellen, Methoden, Hilfsmittel). Verständnis der Struktur der sumerischen Sprache und des Zusammenhangs mit der komplexen Wort- und Silbenschrift des Keilschriftsystems; Fähigkeit, einfache Texte sprachlich zu analysieren, inhaltlich zu verstehen und in eine moderne Sprache zu übertragen; Fähigkeit, Quellen und Fachliteratur zu Themen der sumerischen Kultur selbstständig zu recherchieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Keilschriftsprachen im Wahlpflichtbereich I und in der Modulgruppe Altorientalistik im

	Wahlpflichtbereich II belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige schriftliche oder mündliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Bestehen der Abschlussklausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung / Hausaufgaben: 170 Stunden Abschlussklasur: 134 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Abschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes 2. Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss K6** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Sumerische Lektüre I**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Überblick über die wichtigsten Gattungen der sumerischen Literatur; Lektüre anspruchsvoller Texte aus verschiedenen Literaturgattungen. Vertiefung der Kenntnisse in der Grammatik der sumerischen Sprache, Lektüre anspruchsvoller Texte und Fähigkeit, diese sprachlich zu analysieren, inhaltlich zu verstehen und in eine moderne Sprache zu übertragen; Überblick über die wichtigsten Genres der sumerischen Literatur (u. a. historische Inschriften, Mythen, Weisheit); Fähigkeit, Quellen und Fachliteratur zu Themen der sumerischen Literatur selbstständig zu recherchieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul K5: *Basismodul Sumerisch*.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: 1. Anfertigung eines Referats mit Verschriftlichung oder einer Hausarbeit; 2. Bestehen der mündlichen Prüfung.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 184 Stunden Hausarbeit / Referat: 60 Stunden Mündliche Prüfung: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich je zur Hälfte aus der Note des Referats bzw. der Hausarbeit (6 LP) und der mündlichen Prüfung (6 LP) zusammen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird abwechselnd mit dem Modul K7: Aufbaumodul Sumerische Lektüre II angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss K7** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Sumerische Lektüre II**
Leistungspunkte	12 LP

Inhalt und Qualifikationsziel	Überblick über die wichtigsten Gattungen der sumerischen Literatur; Lektüre anspruchsvoller Texte aus verschiedenen Literaturgattungen. Vertiefung der Kenntnisse in der Grammatik der sumerischen Sprache, Lektüre anspruchsvoller Texte und Fähigkeit, diese sprachlich zu analysieren, inhaltlich zu verstehen und in eine moderne Sprache zu übertragen; Überblick über die wichtigsten Genres der sumerischen Literatur (u. a. Epen, Hymnen); Fähigkeit, Quellen und Fachliteratur zu Themen der sumerischen Literatur selbstständig zu recherchieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul K5: *Basismodul Sumerisch*.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: 1. Anfertigung eines Referats mit Verschriftlichung oder einer Hausarbeit; 2. Bestehen der mündlichen Prüfung.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 184 Stunden Hausarbeit / Referat: 60 Stunden Mündliche Prüfung: 60 Stunden
Noten	Die Note setzt sich je zur Hälfte aus der Note des Referats bzw. der Hausarbeit (6 LP) und der mündlichen Prüfung (6 LP) zusammen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird abwechselnd mit dem Modul K6: Aufbaumodul Sumerische Lektüre I angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss K8** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Hethitisch**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Der erste Teil des Moduls bietet eine Einführung in die hethitische Sprache und Schrift und vermittelt gute fremdsprachliche Kompetenz des Hethitischen und Fähigkeit zur grammatischen Analyse und inhaltlichen Interpretation hethitischer Texte. Im zweiten Teil des Moduls steht die Lektüre von historischen Texten in hethitischer Sprache im Mittelpunkt. Dadurch soll eine Vertiefung der Kenntnisse der hethitischen Sprache und Schrift erlangt sowie Wissen über die Methoden der Datierung hethitischer Texte gewonnen und die Fähigkeit, Texte als Quellen zu nutzen, erlernt werden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Übung zur Einführung ins Hethitische und einem Lektürekurs.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Keilschriftsprachen im Wahlpflichtbereich I oder in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfungen: Bestehen einer mündlichen Prüfung in der einführenden Grammatikübung; Abfassen einer Übersetzungsarbeit im Lektürekurs.

Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 168 Stunden Übersetzungsarbeit: 68 Stunden Mündliche Prüfung: 68 Stunden
Noten	Die Note setzt sich aus der Note der mündlichen Prüfung (6 LP) und der Übersetzungsarbeit (6 LP) zusammen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird in jedem 2. Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss K9** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Anatolische Sprachen I**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	In diesem Modul werden die im Modul K8 gewonnenen Kenntnisse der hethitischen Sprache durch anspruchsvollere Lektüre von Texten verschiedener Literaturgattungen erweitert. Alternativ dazu können weitere anatolische Sprachen (z. B. Luwisch, Palaisch, Lydisch, Lykisch) und zugehörige Schriften erlernt und mit den Methoden der vergleichenden indogermanischen Sprachwissenschaft analysiert werden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorherige oder gleichzeitige Teilnahme am Modul K8: *Basismodul Hethitisch*
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen (unbenotet, als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Anfertigung zweier Referate. Modulprüfung: Anfertigung einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Referate: 90 Stunden Hausarbeit: 94 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Hausarbeit.
Turnus des Angebots	Das Modul wird abwechselnd mit dem Modul K10 angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-Orwiss K10** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Anatolische Sprachen II**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	In diesem Modul werden die im Modul K8 gewonnenen Kenntnisse der hethitischen Sprache durch anspruchsvollere Lektüre von Texten zur hethitischen Religion, hethitischen Erzähltexten, Texten zur hethitischen Sozialgeschichte oder Geschichte vertieft. Alternativ dazu können weitere anatolische Sprachen (z. B. Luwisch, Palaisch, Lydisch, Lykisch) und zugehörige Schriften erlernt und mit den Methoden der vergleichenden indogermanischen Sprachwissenschaft analysiert werden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.

Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorherige oder gleichzeitige Teilnahme am Modul K8: *Basismodul Hethitisch*
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen (unbenotet, als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Anfertigung zweier Referate. Modulprüfung: Anfertigung einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 120 Stunden Referate: 90 Stunden Hausarbeit: 94 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Hausarbeit.
Turnus des Angebots	Das Modul wird abwechselnd mit dem Modul K9 angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Module Persisch (P)

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss P1** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Persisch I**
Leistungspunkte	9 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Einführung in die neupersische Sprache und in die persisch-arabische Schrift, Grundlagen der Grammatik und des Wortschatzes, einfache Basiskommunikation. Schriftsprachliche Fähigkeiten und Hörverstehen; Erwerb der Voraussetzungen für die kommunikative Kompetenz im Persischen; Analyse- und Transkriptionsfähigkeit.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Übung zur Grammatik und Textlektüre und einer Übung zur Kommunikation.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Persisch im Wahlpflichtbereich I oder in der Modulgruppe Persisch im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige schriftliche oder mündliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulteilprüfungen: Mündliche Prüfung (3 LP) Abschlussklausur (6 LP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 136 Stunden Modulprüfung: 50 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus dem gewichteten Mittel der beiden Modulteilprüfungen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang	**10-BA-OrWiss P2** B.A. Orientwissenschaft

Modulname	**Basismodul Persisch II**
Leistungspunkte	9 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Weiterführung der Grundlagen der Grammatik und des Wortschatzes der neupersischen Sprache sowie einfache Kommunikation. Weiterentwicklung der schriftsprachlichen Fähigkeiten und des Hörverstehens; Erwerb der Voraussetzungen für die kommunikative Kompetenz im Persischen; Analyse- und Transkriptionsfähigkeit.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Übung zur Grammatik und Textlektüre und einer Übung zur Kommunikation.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Persisch im Wahlpflichtbereich I oder in der Modulgruppe Persisch im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige schriftliche oder mündliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulteilprüfungen: Mündliche Prüfung (3 LP) Abschlussklausur (6 LP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 136 Stunden Modulprüfung: 50 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus dem gewichteten Mittel der beiden Modulteilprüfungen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss P3** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Persisch I**
Leistungspunkte	9 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vertiefung der Kenntnisse der neupersischen Schriftsprache; Abschluss der Grammatik; Ausbau des Wortschatzes, der Lesekompetenz sowie des Hörverstehens; Textverständnis und -produktion.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Übung zur Grammatik und Textlektüre und einer Übung zur Kommunikation.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Persisch im Wahlpflichtbereich I belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige schriftliche oder mündliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulteilprüfungen: Mündliche Prüfung (3 LP) Abschlussklausur (6 LP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 136 Stunden Modulprüfung: 50 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus dem gewichteten Mittel der beiden Modulteilprüfungen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss P4** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Persisch II**
Leistungspunkte	9 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Weiterführung der Vertiefung der Kenntnisse der neupersischen Schriftsprache; Abschluss der Grammatik; Ausbau des Wortschatzes, der Lesekompetenz sowie des Hörverstehens; Textverständnis und -produktion.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Übung zur Grammatik und Textlektüre und einer Übung zur Kommunikation.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Persisch im Wahlpflichtbereich I belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige schriftliche oder mündliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulteilprüfungen: Mündliche Prüfung (3 LP) Abschlussklausur (6 LP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 136 Stunden Modulprüfung: 50 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus dem gewichteten Mittel der beiden Modulteilprüfungen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss P5** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Persisch I**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Ausbau der Grundfertigkeiten Lesen, Hören, Schreiben etc.; Ausbau des Wortschatzes Vertiefte Sprach- und Kommunikationskompetenz; Kompetenz zur Einarbeitung in neue Wissensgebiete, vertiefte Fähigkeit zu Textverständnis und -produktion.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei frei kombinierbaren sprachpraktischen Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch / Persisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Persisch im Wahlpflichtbereich I belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige schriftliche oder mündliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: Bestehen zweier sprachpraktischer Modulteilprüfungen.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 90 Stunden Modulprüfungen: 34 Stunden
Noten	Die Note setzt sich aus zwei gleich gewichteten Prüfungsleistungen der jeweiligen sprachpraktischen Übungen zusammen (je 3 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss P6** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Persisch II**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Weiterentwicklung des Ausbaus der Grundfertigkeiten Lesen, Hören, Schreiben etc.; Festigung des Wortschatzes Weiterführende vertiefte Sprach- und Kommunika-tionskompetenz; Kompetenz zur Einarbeitung in neue Wissensgebiete, vertiefte Fähigkeit zu Textverständnis und -produktion.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei frei kombinierbaren sprachpraktischen Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch / Persisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Persisch im Wahlpflichtbereich I belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige schriftliche oder mündliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: Bestehen zweier sprachpraktischer Modulteilprüfungen.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 90 Stunden Modulprüfungen: 34 Stunden
Noten	Die Note setzt sich aus zwei gleich gewichteten Prüfungsleistungen der jeweiligen sprachpraktischen Übungen zusammen (je 3 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss P7** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Persische Literatur und Kultur**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Einführung in die persische Literatur und Kultur; Fähigkeit Genres, Gattungen und Epochen zu erkennen und zu bewerten; Kenntnis grundlegender Arbeitsmittel und -techniken.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Seminar.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Persisch im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: 1. Bestandene Klausur; 2. Anfertigen eines Referats mit Verschriftlichung oder einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 62 Stunden Klausur: 30 Stunden Referat oder Hausarbeit: 60 Stunden

Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Klausur (3 LP) und der Note des Referats bzw. der Hausarbeit (3 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Module Türkisch (T)

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss T1** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Türkisch I**
Leistungspunkte	9 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Einführung in das moderne Türkeitürkische. Grundlagen der Grammatik; Entwicklung des Lese-, Schreib- und Hörverstehens sowie der mündlichen Ausdrucksfähigkeit; Erarbeitung eines Grundwortschatzes; Entwicklung der interkulturellen Kompetenz; Reflexion des eigenen sprachlichen Standpunktes durch die Beschäftigung einer nicht-indoeuropäischen Sprache mit Hilfe der Kontrastiven Linguistik.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Grammatikkurs und begleitenden Aufgaben.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Türkisch im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Bestehen der Klausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 156 Stunden Klausur: 30 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Abschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird in jedem Wintersemester angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss T2** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Türkisch II**
Leistungspunkte	9 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Aufbauend auf T1 weiterführende Kenntnisse des modernen Türkeitürkischen: weitere Grundlagen der Grammatik; Weiterentwicklung des Lese-, Schreib- und Hörverstehens sowie der mündlichen Ausdrucksfähigkeit; Verfestigung eines Grundwortschatzes; Reflexion des eigenen sprachlichen Standpunktes durch die Beschäftigung einer nicht-indoeuropäischen Sprache mit Hilfe der Kontrastiven Linguistik.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Grammatikkurs und begleitenden Aufgaben.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Türkisch im Wahlpflichtbereich

	III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Bestehen der Klausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 156 Stunden Klausur: 30 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Abschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird in jedem Sommersemester angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss T3** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Türkische Literatur und Kultur**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Einführung in die türkische Literatur und Kultur; Fähigkeit Genres, Gattungen und Epochen zu erkennen und zu bewerten; Kenntnis grundlegender Arbeitsmittel und -techniken.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Seminar.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Türkisch im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: 1. Bestandene Klausur; 2. Anfertigen eines Referats mit Verschriftlichung oder einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 62 Stunden Klausur: 30 Stunden Referat oder Hausarbeit: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Klausur (3 LP) und der Note des Referats bzw. der Hausarbeit (3 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Module Weitere Sprache (S)

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss S1** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Weitere Sprache**
Leistungspunkte	12 LP

Inhalt und Qualifikationsziel	Einführung in eine weitere Sprache des Nahen und Mittleren Ostens. Möglich sind z. B. (z.T. mit alternierendem Angebot): • Altäthiopisch • Syrisch (Aramäisch) • Akkadisch • Biblisch-Hebräisch • Sabäisch • Neuhebräisch • Sumerisch • Hethitisch
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Weitere Sprache im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Bestehen der Abschlussklausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 214 Stunden Modulprüfung: 90 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Abschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss S2** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Weitere Sprache**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Erweiterung und Vertiefung der im Modul S1 erworbenen Sprachkenntnisse durch gezielte Lektüreübungen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul S1 (Basismodul Weitere Sprache).
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Weitere Sprache im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfungen: Anfertigen einer Hausarbeit; Bestehen der mündlichen Prüfung.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 154 Stunden Hausarbeit 90 Stunden Mündliche Prüfung: 60 Stunden
Noten	Die Note setzt sich je zur Hälfte aus den Noten der Hausarbeit (6 LP) und der mündlichen Prüfung (6 LP) zusammen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Module Altorientalistik (Ao)

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ao1** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Altorientalistik I**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vermittlung grundlegender Kenntnisse über die Arbeitsgebiete und Forschungsinteressen der Altorientalistik; Vermittlung grundlegender Kenntnisse über das Weltbild und die geistig-kulturellen Leistungen der Sumerer, Babylonier und Assyrer und deren Entwicklungsprozesse; Verständnis für den altorientalischen Kulturzusammenhang und dessen Rezeption in Antike und Judentum; grundlegende Kenntnisse über einzelne Aspekte der altorientalischen Kultur aus den Bereichen Religion oder Literatur.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II oder III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfungen: Anfertigen eines Referats mit Verschriftlichung oder einer Hausarbeit in jedem der beiden Seminare.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 124 Stunden Referate / Hausarbeiten: 180 Stunden
Noten	Die Note setzt sich aus den Noten der beiden Referate bzw. der Hausarbeiten (je 6 LP) zusammen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes 2. Jahr im Wechsel mit dem Modul Ao2 angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ao2** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Altorientalistik II**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vermittlung grundlegender Kenntnisse über die Arbeitsgebiete und Forschungsinteressen der Altorientalistik; Vermittlung grundlegender Kenntnisse über das Weltbild und die geistig-kulturellen Leistungen der Sumerer, Babylonier und Assyrer und deren Entwicklungsprozesse; Verständnis für den altorientalischen Kulturzusammenhang und dessen Rezeption in Antike und Judentum; grundlegende Kenntnisse über einzelne Aspekte der altorientalischen Kultur aus den Bereichen Wirtschaft oder Gesellschaft.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II oder III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfungen: Anfertigen eines Referats mit Verschriftlichung oder einer Hausarbeit in jedem der beiden Seminare.

Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 124 Stunden Referate / Hausarbeiten: 180 Stunden
Noten	Die Note setzt sich aus den Noten der beiden Referate bzw. der Hausarbeiten (je 6 LP) zusammen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes 2. Jahr im Wechsel mit dem Modul Ao1 angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ao3** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) I**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Darstellung der Methoden und Grundlagen der Vorderasiatischen Altertumskunde; Überblick über die materiellen Hinterlassenschaften des Alten Orients. Einführung in die Auswertung von archäologischen Dokumenten als Quelle zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Erwerb von archäologischem Grundlagenwissen und Kenntnisse der genannten Lerninhalte.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II oder III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen (unbenotet, als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Anfertigung von je einem Referat pro Seminar. Modulprüfungen: Bestehen von je einer schriftlichen, 45-minütigen Prüfung pro Seminar.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 154 Stunden Referate: 60 Stunden Modulprüfungen: 90 Stunden
Noten	Die Note setzt sich aus den Noten der beiden schriftlichen Prüfungen (je 6 LP) zusammen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird im Wechsel mit dem Modul Ao4 angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ao4** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) II**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Überblick über die Kunstentwicklung der altorientalischen Kultur. Beschäftigung mit ausgewählten Fragestellungen zu einzelnen Fundgattungen unter Einbeziehung neuester Forschungsergebnisse. Erwerb von archäologischem Grundlagenwissen und Kenntnisse der genannten Lerninhalte. Fähigkeit zur Anwendung und Entwicklung der wissenschaftlichen Methoden und Verfahren der Vorderasiatischen Archäologie.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren.

Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II oder III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen (unbenotet, als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Anfertigung von je einem Referat pro Seminar. Modulprüfungen: Bestehen von je einer schriftlichen, 45-minütigen Prüfung pro Seminar.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 154 Stunden Referate: 60 Stunden Modulprüfungen: 90 Stunden
Noten	Die Note setzt sich aus den Noten der beiden schriftlichen Prüfungen (je 6 LP) zusammen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird im Wechsel mit dem Modul Ao3 angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ao5** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) I**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Beschäftigung mit ausgewählten Themen und Fragestellungen der inhaltlichen Analyse von Bildmedien des Alten Orients unter Einbeziehung neuester Forschungsmethoden und –ergebnisse; Interpretation von Inhalt und Symbolik altorientalischer Bildgegenstände unter Berücksichtigung von anderen Quellen. Intensiv wird dabei auf die Identifikation, Interpretation, Beschreibung und Klassifizierung von Symbolen, Themen und Inhalten von Bildern eingegangen. Fragen der visuellen Kommunikationsfähigkeit von Bildmedien, der Interpretation von Bildinhalten im historischen und/oder religiösen Kontext.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) I oder am Basismodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) II.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II oder III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Anfertigen zweier Referate mit Verschriftlichung; davon bleibt eines unbenotet.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 184 Stunden Referate: 120 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note eines der Referate.
Turnus des Angebots	Das Modul wird im Wechsel mit dem Modul Ao6 angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ao6** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) II**

Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Beschäftigung mit ausgewählten Epochen und Fragestellungen der vorchristlichen vorderasiatischen Welt unter Einbeziehung neuester Forschungsergebnisse. Geschichtswissenschaftliche Grundlagen der modernen Forschung zur Geschichte des Alten Orients unter besonderer Berücksichtigung der materiellen Hinterlassenschaften. Durchführung der Analyse und Auswertung von unterschiedlichen historischen Quellen sowie Darstellung und Diskussion der eigenen Ergebnisse.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) I oder am Basismodul Vorderasiatische Altertumskunde (Archäologie) II.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II oder III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfungen: Anfertigen zweier Referate mit Verschriftlichung; davon bleibt eines unbenotet.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 184 Stunden Referate: 120 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note eines der Referate.
Turnus des Angebots	Das Modul wird im Wechsel mit dem Modul Ao5 angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ao7** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Altorientalistik I**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vermittlung grundlegender Kenntnisse in einer weiteren altorientalischen Sprache oder in einem Spezialgebiet der altorientalischen Philologie oder Sprachwissenschaft.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Lehrveranstaltung.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abhängig von dem jeweiligen Angebot. Wird bekanntgegeben.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben. Modulprüfung: Anfertigen eines Referats mit Verschriftlichung oder einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 62 Stunden Referat oder Hausarbeit: 90 Stunden
Noten	Die Note besteht in der Note der Hausarbeit oder des Referats.
Turnus des Angebots	Das Modul wird je nach Bedarf und Kapazität in unregelmäßigen Abständen angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang	**10-BA-OrWiss Ao8** B.A. Orientwissenschaft

Modulname	**Vertiefungsmodul Altorientalistik II**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vermittlung grundlegender Kenntnisse in einer weiteren altorientalischen Sprache oder in einem Spezialgebiet zur altorientalischen Geschichte, Kultur oder Religion.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Lehrveranstaltung.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abhängig von dem jeweiligen Angebot. Wird bekanntgegeben.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Altorientalistik im Wahlpflichtbereich II belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Anfertigen eines Referats mit Verschriftlichung oder einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 62 Stunden Referat oder Hausarbeit: 90 Stunden
Noten	Die Note besteht in der Note der Hausarbeit oder des Referats.
Turnus des Angebots	Das Modul wird je nach Bedarf und Kapazität in unregelmäßigen Abständen angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Module Arabistik (Ar)

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ar1** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Grundlagen der Arabistik**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Das Modul vermittelt Basiswissen über zentrale Arbeitsgebiete, Themenfelder und Forschungsentwicklungen der Arabistik, Iranistik und Islamwissenschaft und führt in die wichtigste Grundlagenliteratur ein. Die Studierenden lernen relevante Grundbegriffe sowie Hilfsmittel, Informationserschließung, Methoden und Arbeitstechniken der Arabistik und der Islamwissenschaft kennen und erwerben die Fähigkeit, zu spezifischen Themenstellungen Fachliteratur selbständig aufzufinden, kritisch auszuwerten und eigene Arbeitsergebnisse mündlich wie schriftlich adäquat darzustellen; Kompetenz wissenschaftlicher Argumentation und Arbeitsweise; Präsentationskompetenz; Kulturkompetenz.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann innerhalb der Modulgruppe Arabistik im Wahlpflichtbereich I sowie in der Modulgruppe Arabistik I im Wahlpflichtbereich III absolviert werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: Bestehen der Zwischenklausur;

	Bestehen der Abschlussklausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 184 Stunden Modulprüfungen: 120 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus den Noten der Zwischenklausur (6 LP) und der Abschlussklausur (6 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ar2** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Arabische Kulturgeschichte**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Dieses einführende Seminar im Bereich historischer Anthropologie vermittelt Grundkenntnisse der arabischen Geschichte und Kultur des ausgehenden 19. und 20. Jahrhunderts. Durch die kritische Lektüre und Diskussion von Schlüsseltexten der modernen arabischen Ideengeschichte werden zentrale Themenbereiche wie Aufklärung, Kolonialismus, Moderne, Orient-Okzident, Authentizität vs. Globalisierung, Säkularismus, Identität und Alterität erarbeitet. Neben kulturkritischen Essays werden auch (auto-)biographische, literarische und historische Quellentexte gelesen und vor dem Hintergrund historischer und politischer Kontexte diskutiert.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Seminar.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann innerhalb der Modulgruppe Arabistik im Wahlpflichtbereich I sowie in den Modulgruppe Arabistik I und Arabisch im Wahlpflichtbereich III absolviert werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Studienleistungen (unbenotet, als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Anfertigen von zwei Kurzreferaten. Modulprüfung: Anfertigen einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 62 Stunden Kurzreferate: 30 Stunden Hausarbeit: 60 Stunden
Noten	Die Note besteht in der Note der Hausarbeit.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ar3** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Arabische Quellen und Texte**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Dieses Modul vermittelt für Studierende ab dem 2. Studienjahr vertiefende Einblicke in Themenfelder und Arbeitstechniken des Fachs

	Arabistik anhand der Behandlung ausgewählter Quellen und Texte aus der arabischen Welt.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Seminar.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Basismodulen Arabisch (A1 und A2) oder gleichwertige Arabischkenntnisse.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann innerhalb der Modulgruppe Arabistik im Wahlpflichtbereich I sowie in der Modulgruppe Arabistik I im Wahlpflichtbereich III absolviert werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige schriftliche oder mündliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Bestehen der Abschlussklausur oder Anfertigen einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 92 Stunden Klausur oder Hausarbeit: 60 Stunden
Noten	Die Note besteht in der Note der Hausarbeit bzw. der Abschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ar4** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Moderne Arabische Literatur**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Das Modul behandelt exemplarische Themenfelder der modernen arabischen Literatur (Romane, Kurzgeschichten, Drama oder Dichtung) anhand der Lektüre und Interpretation ausgewählter Werke, die in ihren literaturhistorischen, politischen, gesellschaftlichen und zeitgeschichtlichen Zusammenhang eingeordnet und mit literaturwissenschaftlicher Methodik analysiert werden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Seminar.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basis- und Aufbaumodule Arabisch (A1 bis A4) oder gleichwerte Sprachkenntnisse.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann innerhalb der Modulgruppe Arabistik im Wahlpflichtbereich I sowie in der Modulgruppe Arabistik I im Wahlpflichtbereich III absolviert werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen (unbenotet, als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Anfertigung von zwei Kurzreferaten.

	Modulprüfung: Anfertigen einer Hausarbeit oder Bestehen einer Klausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 62 Stunden Kurzreferate: 30 Stunden Hausarbeiten oder Klausuren: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Hausarbeit oder der Klausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ar5** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Klassische Arabische Literatur**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Das Modul bezweckt einerseits, durch Lektüre anspruchsvoller Texte die ältere arabische Sprache zugänglich zu machen, andererseits die unterschiedlichen Gattungen der klassischen Literatur zu vermitteln.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Seminar.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basis- und Aufbaumodule Arabisch (A1 bis A4) oder gleichwerte Sprachkenntnisse.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann innerhalb der Modulgruppe Arabistik im Wahlpflichtbereich I sowie in der Modulgruppe Arabistik I im Wahlpflichtbereich III absolviert werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen (unbenotet, als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Anfertigung von zwei Kurzreferaten. Modulprüfung: Anfertigen einer Hausarbeit oder Bestehen einer Klausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 62 Stunden Kurzreferate: 30 Stunden Hausarbeiten oder Klausuren: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Hausarbeit oder der Klausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ar6** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Arabische Kultur, Medien und Geschichte**

Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Im Rahmen dieses Moduls in Form eines Seminars werden Texte zum Bereich arabische Kultur, Geschichte und Medien gelesen. Neben ideengeschichtlichen Debatten der Vormoderne können in diesem Modul auch Texte aus der zeitgenössischen arabischen Presse gelesen und diskutiert werden mit dem Ziel, einen Einblick in die innenarabischen intellektuellen Debatten zu vermitteln, den Zugang zu der Medienlandschaft der arabischen Welt zu erleichtern und die bisher erworbenen Sprachkompetenzen zu vertiefen. Das Modul öffnet sich ebenfalls für einschlägige Leserkommentare und Blogger-Einträge aus dem Internet sowie Ausschnitte aus arabischen Satellitensendungen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Seminar.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basis- und Aufbaumodule Arabisch (A1 bis A4) oder gleichwerte Sprachkenntnisse.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann innerhalb der Modulgruppe Arabistik im Wahlpflichtbereich I sowie in der Modulgruppe Arabistik I im Wahlpflichtbereich III absolviert werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen (unbenotet, als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Anfertigen von zwei Kurzreferaten. Modulprüfung: Anfertigen einer Hausarbeit oder Bestehen einer mündlichen Prüfung.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 62 Stunden Kurzreferate: 30 Stunden Hausarbeit oder mündliche Prüfung: 60 Stunden
Noten	Die Note besteht in der Note mündlichen Prüfung oder der Hausarbeit.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ar7** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Arabischer Spracherwerb modern**
Leistungspunkte	3 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Das Modul vermittelt Grundkenntnisse für die Lektüre und Übersetzung moderner arabischer Dichtung, die auch in vertonten oder rezitierten Fassungen behandelt wird. Mit Hilfe dieser Vertonungen, die als MP3-Datei zur Verfügung gestellt werden, kann ein flüssiger und schöner Vortrag der eher kurzen und melodisch eingängigen Texte selbst eingeübt werden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Übung.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch

Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basis- und Aufbaumodule Arabisch (A1 bis A4) oder gleichwerte Sprachkenntnisse.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann innerhalb der Modulgruppe Arabistik im Wahlpflichtbereich I sowie in der Modulgruppe Arabistik I im Wahlpflichtbereich III absolviert werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Bestehen einer mündlichen Prüfung.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 32 Stunden Mündliche Prüfungen: 30 Stunden
Noten	Die Note besteht in der Note der mündlichen Prüfung.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ar8** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Arabischer Spracherwerb vormodern**
Leistungspunkte	3 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Das Modul führt in das Klassisch-Arabische ein und bezweckt, durch Lektüre klassisch-arabischer Texte die Lesefertigkeit und das Verständnis der klassischen Literatur zu vertiefen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Übung.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basis- und Aufbaumodule Arabisch (A1 bis A4) oder gleichwerte Sprachkenntnisse.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann innerhalb der Modulgruppe Arabistik im Wahlpflichtbereich I sowie in der Modulgruppe Arabistik I im Wahlpflichtbereich III absolviert werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Bestehen einer Klausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 32 Stunden Klausur: 30 Stunden
Noten	Die Note besteht in der Note der Klausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ar9** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Arabischer Spracherwerb vormodern und modern**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Im ersten Semester vermittelt das Modul Grundkenntnisse für die Lektüre und Übersetzung moderner arabischer Dichtung, die auch in vertonten oder rezitierten Fassungen behandelt wird. Mit Hilfe dieser Vertonungen, die als MP3-Datei zur Verfügung gestellt werden, kann ein flüssiger und schöner Vortrag der eher kurzen und melodisch eingängigen Texte selbst eingeübt werden. Im zweiten Semester führt das Modul in das Klassisch-Arabische ein und bezweckt, durch Lektüre klassisch-arabischer Texte die Lesefertigkeit und das Verständnis der klassischen Literatur zu vertiefen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basis- und Aufbaumodule Arabisch (A1 bis A4) oder gleichwerte Sprachkenntnisse.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann innerhalb der Modulgruppe Arabistik I im Wahlpflichtbereich III absolviert werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: Bestehen einer mündlichen Prüfung und einer Klausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 32 Stunden Mündliche Prüfungen: 30 Stunden Klausur: 90 Stunden
Noten	Die Note setzt sich aus den Noten der mündlichen und der schriftlichen Prüfung (je 3 LP) zusammen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Jahr.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ar10** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Arabische Literatur- und Ideengeschichte**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Dieses Modul richtet sich an Studierende ab dem ersten Studienjahr und kann ohne Arabischkenntnisse belegt werden. Es behandelt verschiedene Aspekte der arabischen Literatur- und Ideengeschichte.

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Seminar.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	--
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann innerhalb der Modulgruppe Arabistik I im Wahlpflichtbereich III absolviert werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen (unbenotet, als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Anfertigen zweier Kurzreferate. Modulprüfung: Anfertigen einer Hausarbeit oder Bestehen einer mündlichen Prüfung.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 32 Stunden Kurzreferate: 30 Stunden Modulprüfung: 90 Stunden
Noten	Die Note besteht aus der Note der mündlichen Prüfung oder der Hausarbeit.
Turnus des Angebots	Das Modul wird mindestens jedes zweite Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ar11** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Arabische Dialekte**
Leistungspunkte	3 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Gegenstand dieses sprachpraktischen Moduls ist das Training der arabischen Umgangssprache und der Aufbau eines erweiterten aktiven Vokabelschatzes. Ziel ist weiterhin der aktive Umgang mit dem Arabischen und das Training einer intuitiven Herangehensweise an die arabische Sprache.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachpraktische Übung
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basismodule Arabisch A1 und A2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlmodul für alle Schwerpunkte ab dem 2. Studienjahr
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, mündliche und schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfung: Bestehen der Abschlussklausur oder mündliche Prüfung.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 32 Stunden Abschlussklausur oder mündliche Prüfung: 30 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Abschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird in unregelmäßigen Abständen angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Module Iranistik (Ir)

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ir1** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Grundlagen der Iranistik**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vermittlung eines Basiswissens über zentrale Arbeitsgebiete, Themenfelder und Forschungsentwicklungen der Iranistik und benachbarter Fächer (Arabistik, Islamwissenschaft); Einführung in die wichtigste Grundlagenliteratur, die wichtigsten Hilfsmittel, Methoden und Rechercheverfahren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei einführenden Seminaren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in der Modulgruppe Iranistik im Wahlpflichtbereich II oder in der Modulgruppe Iranistik im Wahlpflichtbereich III belegbar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: Bestehen der Zwischenklausur; Anfertigung einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 154 Stunden Zwischenklausur: 60 Stunden Hausarbeit: 90 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus den Noten der Zwischenklausur (6 LP) und der Hausarbeit (6 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ir2** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Geschichte, Kultur und Gesellschaft Irans**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Betrachtung von Aspekten aus den Bereichen Geschichte, Literatur, Kultur, Religionen, Gesellschaft und Politik Irans und persophoner Regionen in Vergangenheit und Gegenwart.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in der Modulgruppe Iranistik im Wahlpflichtbereich II oder in der Modulgruppe Iranistik im Wahlpflichtbereich III belegbar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet.

	Modulteilprüfungen: Bestehen der Zwischenklausur; Anfertigung eines Referats mit Verschriftlichung oder einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 154 Stunden Zwischenklausur: 60 Stunden Referat oder Hausarbeit: 90 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus den Noten der Zwischenklausur (6 LP) und der Hausarbeit bzw. des Referats (6 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Ir3** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Moderne und vormoderne Themen der Iranistik**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Aufbauend auf den in Sprach- und Grundlagenmodulen erworbenen Kompetenzen werden unterschiedliche Aspekte moderner und vormoderner iranischer Kultur und Geschichte beleuchtet und Kenntnisse zu zentralen Inhalten des Faches vertieft.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Persischkenntnisse aus P1 und P2.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist in der Modulgruppe Iranistik im Wahlpflichtbereich II oder in der Modulgruppe Iranistik im Wahlpflichtbereich III belegbar.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: Anfertigung zweier Seminararbeiten.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 184 Stunden Seminararbeit: 120 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus den Noten der beiden Seminararbeiten (je 6 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Module Islamwissenschaft (Is)

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Is1** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Grundlagen der Islamwissenschaft**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vermittlung eines Basiswissens über zentrale Arbeitsgebiete, Themenfelder und Forschungsentwicklungen der Islamwissenschaft und benachbarter Fächer; Einführung in die wichtigste Grundlagenliteratur, die wichtigsten Hilfsmittel, Methoden und Rechercheverfahren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die	Keine

Teilnahme	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Islamwissenschaft im Wahlpflichtbereich II oder in der Modulgruppe Islamwissenschaft im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: Bestehen der Zwischenklausur; Anfertigen einer Hausarbeit oder eines Referats mit Verschriftlichung.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 154 Stunden Klausur: 60 Stunden Referat oder Hausarbeit: 90 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus den Noten der Zwischenklausur (6 LP) und der Hausarbeit bzw. des Referats (6 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Is2** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Islamische Welten**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vermittlung eines grundlegenden Überblicks über historische und religiöse Entwicklungen der vielgestaltigen islamischen Kulturen und Gesellschaften. Basiswissen über zentrale Epochen, Ereignisse und religiöse Gruppierungen von den Anfängen der islamischen Geschichte im 7. Jh. bis in die Gegenwart; hinzu kommt die Beschäftigung mit dem Themenkreis Islam in Europa; Fähigkeit, anhand exemplarischer Beispiele religiöse Entwicklungen und Erscheinungsformen mit politischen, wirtschaftlichen und sozialen Strukturen und Entwicklungen zu kontextualisieren und in einen kultur-, sozial- und ideengeschichtlichen Zusammenhang einzuordnen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Islamwissenschaft im Wahlpflichtbereich II oder in der Modulgruppe Islamwissenschaft im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme sowie regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: Anfertigen von zwei Hausarbeiten.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 154 Stunden Hausarbeiten: 150 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus den Noten der beiden Hausarbeiten (je 6 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Is3** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Aspekte islamischer Kulturgeschichte**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vermittlung von vertiefenden Kenntnissen in ausgewählten Bereichen islamischer Geschichte, Religion und Kultur. Die Vermittlung fachwissenschaftlicher Kenntnisse zu diesen Themenbereichen kann dabei auch mit Hilfe kurzer arabischer Quellentexte erfolgen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Arabischmodulen A1 bis A4 oder vergleichbare Arabischkenntnisse.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Islamwissenschaft im Wahlpflichtbereich II oder in der Modulgruppe Islamwissenschaft im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme sowie regelmäßige mündliche oder schriftliche Hausaufgaben werden erwartet. Modulprüfungen: Anfertigen von zwei Hausarbeiten.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 154 Stunden Hausarbeiten: 150 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus den Noten der beiden Hausarbeiten (je 6 LP).
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Studienjahr.

Module Politik des Nahen und Mittleren Ostens (Pol)

Modulbezeichnung	**Pol1 – Basismodul Einführung in die Politikwissenschaft für Orientwissenschaftler**
Leistungspunkte	6 LP

Inhalt und Qualifikationsziel	In der VL werden grundlegende Überblicks-Kenntnisse über das Fach vermittelt, bes. über dessen Entstehung und Entwicklung, die wichtigsten theoretischen und methodologischen Grundlagen, Ansätze und Schulen sowie Teilgebiete. In den Tutorien wird der Stoff der Vorlesung anhand von Grundlagentexten vor- und nachbereitet. Darüber hinaus werden hier insbesondere die Grundlagen politikwissenschaftlicher Schlüsselqualifikationen erarbeitet. Dazu gehören: Techniken des Lesens und der Verarbeitung wissenschaftlichen Materials Techniken und Formen schriftlichen wissenschaftlichen Arbeitens (Arbeitsprozesse: Von der Fragestellung zur fertigen Arbeit; Besprechung und Einübung unterschiedlicher wiss. Textformen wie Abstract, Literatur-/ Forschungsbericht, Protokoll, Hausarbeit, Essay etc.) Präsentations- und Diskussionstechniken (Vorbereitung und Halten von Referaten, Umgang mit unterstützenden Medien wie Powerpoint, Tafeln etc., Diskussionsleitung, Diskussionspartizipation)
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung (2 SWS) mit Diskussion und ggf. kleinen Gruppenarbeiten und -vorträgen, Diskussionspapieren. Übungsaufgaben etc. Tutorium (2 SWS): angeleitete Einzel-, Gruppen- und Plenumsarbeiten
Lehr- u. Prüfungssprache	deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul muss in der Modulgruppe Politik des Nahen und Mittleren Ostens im Wahlpflichtbereich II belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen (unbenotet): Vorlesung und Tutorium: Präsentation und Moderation oder kleine schriftliche konzeptionelle Arbeiten oder Übungsaufgaben (60 Stunden) Modulprüfung: Klausur (90 Min, unbenotet)
Arbeitsaufwand	Insgesamt 180 Stunden, davon entfallen auf: Teilnahme an Vorlesung und Tutorium incl. Vor- und Nachbereitung: 60 Stunden Studienleistungen: 60 Stunden Modulprüfung inkl. Vorbereitung: 60 Stunden
Noten	Gemäß § 16 Abs. 3 Satz 2 *Allgemeine Bestimmungen*: Bestanden/nicht bestanden
Turnus des Angebots	Jedes Wintersemester
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt ein Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Pol5** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Vergleich politischer Systeme im Nahen und Mittleren Osten**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	In diesem Modul sollen Studierende Methoden und grundlegende

	Kategorien der Vergleichenden Politikwissenschaft anwenden, um politische und ökonomische Systeme des Nahen und Mittleren Ostens zu vergleichen. Thematisiert werden insbesondere die verschiedenen politischen Systeme, die Entstehung und Entwicklung von Machtstrukturen, die Bedeutung von Renten sowie sozio-ökonomische und ethnisch-religiöse Trennlinien. Unterschiedliche Theorieansätze und Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft werden ausführlich behandelt und auf exemplarische Fälle aus vergleichenden Politikfeldanalysen oder auf Fallbeispiele aus dem Nahen und Mittleren Osten angewandt. Auf diese Weise wird die Methodenkompetenz bezüglich der Politikwissenschaft und der Komparatistik vertieft und ausgebaut. Bei der Bearbeitung der Fälle wird außerdem besonderer Wert auf die eigenverantwortliche Analyse gelegt.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzung für die Teilnahme	Die vorherige Teilnahme am Basismodul *Vergleichende Politikwissenschaft* wird dringend empfohlen.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Politik des Nahen und Mittleren Ostens im Wahlpflichtbereich II oder in der Modulgruppe Politik des Nahen und Mittleren Ostens im Wahlpflichtbereich III belegt werden. Eine Kombination mit dem Modul *Projektstudium* ist möglich.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen (unbenotet, als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Anfertigen zweier Referate. Modulprüfung: Anfertigen einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitungszeit: 64 Stunden Referate: 120 Stunden Hausarbeit: 120 Stunden
Noten	Die Modulnote entspricht der Note der Hausarbeit.
Turnus des Angebots	Jedes Sommersemester
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Pol6** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Der Nahe und Mittlere Osten im regionalen und internationalen System**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse über das regionale System des Nahen und Mittleren Ostens, dessen Stellung im internationalen System und die Außenpolitik von Staaten des NMO. Dies beinhaltet u.a. Auseinandersetzung mit den politischen, ökonomischen und kulturellen Interaktionen zwischen dem Weltsystem und Region, Einblicke in Teilaspekte der Außenpolitik einzelner Staaten und geostrategische Faktoren der regionalen und internationalen Machtkämpfe. Auf Grundlage von Theorien und Methoden der Internationalen Beziehungen werden internationale und regionale Verflechtungen überblickt und eingeordnet. Studierende sollen grundlegende Analyseparameter verstanden haben und diese anwenden. Hierzu gehören u.a. die systematische Erfassung außen- und

	wirtschaftspolitischer Entscheidungssysteme regionaler Schlüsselstaaten, der Einfluss internationaler und regionaler Organisationen und Regime im Nahen und Mittleren Osten, die Bedeutung regionaler Konflikte sowie regionaler und internationaler Sicherheitsstrukturen und die bi- und multilaterale Beziehungen der Staaten des Nahen und Mittleren Ostens.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Seminaren.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzung für die Teilnahme	Die vorherige Teilnahme am Basismodul *Vergleichende Politikwissenschaft* wird dringend empfohlen.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Politik des Nahen und Mittleren Ostens im Wahlpflichtbereich II oder in der Modulgruppe Politik des Nahen und Mittleren Ostens im Wahlpflichtbereich III belegt werden. Eine Kombination mit dem Modul *Projektstudium* ist möglich.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen (unbenotet, als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Anfertigen zweier Referate. Modulprüfung: Anfertigen einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitungszeit: 64 Stunden Referate: 120 Stunden Hausarbeit: 120 Stunden
Noten	Die Modulnote entspricht der Note der Hausarbeit.
Turnus des Angebots	Jedes Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester

Module Semitistik (Se)

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Se1** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Einführung in die semitistische, allgemeine und historische Sprachwissenschaft**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Basiswissen über die Gegenstände der Semitistik (semitische Sprachen, die in ihnen verfassten Texte und Literaturen, Modelle der Klassifikation der semitischen Sprachen); Hilfsmittel der Semitistik; Terminologie, Methodik und zentrale Bereiche der allgemeinen Sprachwissenschaft; Überblick über die wichtigsten Mechanismen des Sprachwandels sowie Einblick in die Grammatikalisierungs- und Sprachkontaktforschung.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Vorlesung und zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Semitistik im Wahlpflichtbereich II oder in der Modulgruppe Semitistik im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Bestehen der Abschlussklausur.

Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 84 Stunden Vor- und Nachbereitung: 216 Stunden Klausur: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Modulabschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Se2** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Zweite semitische Sprache**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Einführung in eine weitere semitische Sprache neben dem Arabischen: • Schriftsystem • Grammatische Strukturen • Basiswortschatz • Hilfsmittel Möglich sind (z.T. mit alternierendem Angebot): • Altäthiopisch • Syrisch (Aramäisch) • Akkadisch • Biblisch-Hebräisch • Sabäisch • Neuhebräisch
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Kenntnisse in einer semitischen Sprache, entsprechend mindestens 12 LP; z.B. Modul A1 und A2.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Semitistik im Wahlpflichtbereich II oder in der Modulgruppe Semitistik im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Bestehen der Modulabschlussklausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 214 Stunden Modulprüfung: 90 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Modulabschlussklausur.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Se3** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Zweite semitische Sprache**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Erweiterung und Vertiefung der im Modul Se2 erworbenen Sprachkenntnisse durch gezielte Lektüreübungen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul Se2 (Basismodul Zweite semitische Sprache).
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Semitistik im Wahlpflichtbereich II belegt werden.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfungen: Anfertigen einer Hausarbeit; Bestehen der mündlichen Prüfung.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 154 Stunden Hausarbeit 90 Stunden Modulprüfung: 60 Stunden
Noten	Die Note setzt sich je zur Hälfte aus den Noten der Hausarbeit (6 LP) und der mündlichen Prüfung (6 LP) zusammen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss Se4** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Themen der vergleichenden semitistischen Sprachwissenschaft**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Vergleichende Phonologie, Morphologie und Syntax der semitischen Sprachen. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, die Strukturen der zweiten semitischen Sprache, die sie i.d.R. parallel zum Modul Se4 erlernen, auf ihre Kenntnisse in der ersten semitischen Sprache zu beziehen. So wird einerseits eine fundierte Kenntnis der semitischen Sprachgeschichte erreicht, andererseits auch der Erwerb der zweiten semitischen Sprache erheblich erleichtert.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Übungen.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Kenntnisse in einer semitischen Sprache, entsprechend mindestens 12 LP. Erfolgreiche Teilnahme am Modul Se1.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Semitistik im Wahlpflichtbereich II oder in der Modulgruppe Semitistik im Wahlpflichtbereich III belegt werden. In letzterem Fall wird empfohlen, parallel zum Modul Se4 eine weitere semitische Sprache zu erlernen (z.B. im Rahmen der Modulgruppe „Weitere Sprache“).
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfungen: Anfertigen eines Referats; Anfertigen einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Referat: 30 Stunden Hausarbeit 60 Stunden Vor- und Nachbereitung: 214 Stunden
Noten	Die Note setzt sich je zur Hälfte aus den Noten der Hausarbeit (6 LP) und des Referats (6 LP) zusammen.
Turnus des Angebots	Das Modul wird jedes Jahr angeboten.
Dauer des Moduls	Die Dauer des Moduls beträgt zwei Semester.

Module Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens (OWi)

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss OWi1** B.A. Orientwissenschaft **Basismodul Einführung in die Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens**
Leistungspunkte	6 LP

Inhalt und Qualifikationsziel	Dieses Modul führt die Studierenden an verschiedene wirtschaftliche Themen heran, mit deren Hilfe aktuelle Entwicklungen im Nahen und Mittleren Osten erklärt werden können. Mit wirtschaftspolitischen sowie entwicklungs-ökonomischen Ansätzen soll der sozioökonomische Transformationsprozess im Nahen und Mittleren Osten analysiert werden. Das übergeordnete Ziel dieses Moduls ist, Studierende mit den Grundkenntnissen der Politikanalyse und der wirtschaftspolitischen Instrumente in Bezug auf den Nahen und Mittleren Osten auszustatten. Durch das Modul sollen die aktuellen Strukturen und die Entwicklung der Wirtschaftsinstitutionen in der Region verständlich gemacht werden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Vorlesung und einer Übung.
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in den Modulgruppen Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaft im Wahlpflichtbereich II und in der Modulgruppe Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen (unbenotet, als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): regelmäßige schriftliche oder mündliche Hausaufgaben Modulprüfung: Bestehen einer Abschlussklausur.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 64 Stunden Klausur: 60 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Klausur.
Turnus des Angebots	Jeweils im Wintersemester
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss OWi2** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Aktuelle Themen der Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Aufbauend auf dem Modul OWi1 (Einführung in die Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens) befasst sich dieses Modul mit den ökonomischen Strukturen, Institutionen und politischen Herausforderungen der Länder im Nahen und Mittleren Osten. Das Modul beginnt mit einem Rückblick auf die Wirtschaftsgeschichte der Region seit Mitte des 19. Jahrhunderts und behandelt dann von den Studierenden ausgewählte Themen, in denen sich die gegenwärtige Wirtschaftsstruktur und Wirtschaftsprobleme des Nahen und Mittleren Ostens widerspiegeln. Mögliche Themen sind: der Erdölsektor, Arbeitsmigration und Kapitalflüsse, Probleme der Industrialisierung von ressourcenreichen Ökonomien, Religion und Wirtschaft.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Seminar.
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in den Modulgruppen Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaft im Wahlpflichtbereich II und in der Modulgruppe Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens im

	Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung (unbenotet, als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Anfertigung einer Präsentation. Modulprüfung: Anfertigung einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Hausarbeit: 80 Stunden Präsentation: 16 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Hausarbeit.
Turnus des Angebots	Jeweils im Sommersemester
Dauer des Moduls	1 Semester

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss OWi3** B.A. Orientwissenschaft **Vertiefungsmodul Ausgewählte Aspekte der Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens**
Leistungspunkte	6 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Dies ist ein vertiefendes Modul und ermöglicht tiefgreifendere Studien ausgewählter Aspekte der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik im Nahen und Mittleren Osten. Unter anderem folgende Themen werden behandelt: Islamic Banking and Finance, der Rentierstaats-Ansatz sowie entwicklungsökonomische Fragestellungen im Nahen und Mittleren Osten.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einem Seminar.
Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in den Modulgruppen Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaft im Wahlpflichtbereich II und in der Modulgruppe Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung (unbenotet, als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung): Anfertigung einer Präsentation. Modulprüfung: Anfertigung einer Hausarbeit.
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Hausarbeit: 80 Stunden Präsentation: 16 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus der Note der Hausarbeit.
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester

Module Projekt- und Forschungsstudium (For)

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss For1** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Projektstudium**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Das Modul "Projektstudium" dient der fachwissenschaftlichen Vertiefung eines anwendungsbezogenen Problem-zusammenhangs, es eröffnet berufs-praktische Erkundungen (Praktika), baut die Methodenkenntnisse aus und dient dem Erwerb und der Anwendung von Schlüsselqualifikationen. Das Projektstudium soll die Studierenden befähigen, ein begrenztes politikwissenschaftliches Thema unter Anleitung selbständig zu analysieren. Dazu wird das in Absprache mit der Hochschullehrerin bzw. den Hochschullehrern gewählte Thema von der Projektplanung und -durchführung bis zur Präsentation der Arbeitsergebnisse (Projektbericht) eigenständig in Arbeitsgruppen von maximal 15 TeilnehmerInnen bearbeitet. Die Projektdauer ist auf höchstens 2 Semester beschränkt.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Gruppenarbeit, Projektseminare
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Projekt- und Forschungsstudium im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfungen: Präsentation der Projektergebnisse; Abfassen eines Projektberichts.
Arbeitsaufwand	Durchführung des Projekts: 360 Stunden
Noten	Die Note ergibt sich aus den Noten der Präsentation (7 LP) und des Projektberichts (5 LP).
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Dauer des Moduls	Je nach Studienplanung maximal 2 Semester

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss For2** B.A. Orientwissenschaft **Aufbaumodul Forschungskolloquium**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Das Forschungskolloquium ist ein Forum des Austauschs von Lehrenden und Studierenden. Zum einen präsentieren Studierende die Exposés ihrer Bachelorarbeiten und erhalten die Gelegenheit, im Kreis der TeilnehmerInnen Thema, Fragestellung, Konzept und Methodik der Arbeiten zu diskutieren. Zum anderen wird aktuell am CNMS betriebene Forschung seitens der Lehrenden vorgestellt, so dass SeminarteilnehmerInnen in die Forschung einbezogen werden können. Durch die exemplarische Diskussion entstehender wissenschaftlicher Arbeiten soll die Anwendung unterschiedlicher Theorien und Methoden eingeübt werden. Zentrale Qualifikationsziele sind die Fähigkeit zum Dialog über eigene und fremde wissenschaftliche Arbeit sowie, damit verbunden, die Fähigkeit zum Schreiben einer wissenschaftlichen Arbeit.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Ein Seminar über zwei Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder englisch
Voraussetzung für die	Studierende im dritten Studienjahr B.A. Orientwissenschaft.

Teilnahme	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul kann in der Modulgruppe Projekt-und Forschungsstudium im Wahlpflichtbereich III belegt werden.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Modulprüfung: Präsentation des eigenen Bachelor-Projekts mit Exposé und Grundlagentext.
Noten	Die Modulprüfung besteht in der Präsentation des eigenen Bachelor-Projekts; die Bewertung fließt nicht in die Abschlussnote ein.
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 180 Stunden Präsentation: 124 Stunden
Dauer des Moduls	2 Semester

Modulcode Studiengang Modulname	**10-BA-OrWiss BA** B.A. Orientwissenschaft **Abschlussmodul Bachelorarbeit**
Leistungspunkte	12 LP
Inhalt und Qualifikationsziel	Inhalte: In dem Abschlussmodul setzen sich die Studierenden mit einer selbsterarbeiteten Fragestellung in einem abgegrenzten Themengebiet aus ihrem Schwerpunkt im Zeitraum von neun Wochen auseinander. Qualifikationsziele: Kenntnisse: Die Studierenden zeigen in der Abschlussarbeit die Anwendung der erworbenen Kenntnisse des Studiums. Daneben erproben sie die Erarbeitung des aktuellen Forschungsstandes und dessen kritischer Reflexion. Fertigkeiten: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, unter Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse ein abgegrenztes Thema problemorientiert zu entwickeln, in einer vorgegebenen Zeit zu bearbeiten und sich einer kritischen wissenschaftlichen Diskussion zu stellen. Kompetenzen: Neben der Fähigkeit kritisch zu reflektieren sind die Studierenden nach erfolgreichem Abschluss des Moduls in der Lage, eigenständig Themenkomplexe aus ihrem Schwerpunkt aufzubereiten, zu präsentieren und zu diskutieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Schriftliche Arbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzung für die Teilnahme	Je nach Schwerpunkt Nachweis der definierten Module im Studiengang BA OrWiss (siehe § 11, 3 der StuPo OrWiss)
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul für den BA Orientwissenschaft
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Erfolgreiche Anfertigung der Bachelorarbeit im Zeitraum von 9 Wochen.
Noten	Die Note besteht aus der Note der BA-Arbeit. Die Benotung erfolgt gemäß § 16 Allg. Bestimmungen.
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Arbeitsaufwand	360 Stunden
Dauer des Moduls	Ein Semester

Anhang 4: Importmodulangebote zum Bachelorstudiengang "Orientwissenschaft“

Im Bachelorstudiengang „Orientwissenschaft“ müssen Importmodule im Umfang von 24-48 LP – je nach gewähltem Schwerpunkt – erfolgreich absolviert werden.

Der folgende Katalog benennt die Studiengänge bzw. die konkreten Studienangebote, die zum Zeitpunkt der letzten Beschlussfassung im Fachbereichsrat über die StPO im Rahmen des Bachelorstudiengangs "Orientwissenschaft" als integraler Bestandteil des BA Orientwissenschaft in Form von Importmodulen studiert werden können. Das aktuelle Angebot wird in geeigneter Form durch die Studiengangverantwortlichen veröffentlicht.

Die folgenden Modulpakete bzw. Module sind, soweit keine besonderen Regelungen getroffen sind, nach Maßgabe der Studiengänge, aus denen sie exportiert werden, zu absolvieren. Das heißt, dass für diese Module die Regelungen der Studien- und Prüfungsordnungen und ggf. Regelungen über Aufnahmebeschränkungen der jeweils anbietenden Studiengänge Anwendung finden.

Der Katalog der folgenden Studienangebote kann vom Prüfungsausschuss geändert oder ergänzt werden, insbesondere dann, wenn sich die nicht verbindlich vereinbarten, offenen Studienangebote der „Herkunftsstudiengänge“ ändern. Derartige Änderungen werden vom Prüfungsausschuss in geeigneter Form rechtzeitig öffentlich bekannt gemacht.

Das Lehrangebot kann beim Studienfachberater bzw. bei der Studienfachberaterin oder beim Mentor bzw. bei der Mentorin in Erfahrung gebracht werden. Studierenden wird empfohlen, vor Aufnahme des Studiums und mindestens nach jedem Studienjahr die fachspezifische Studienberatung oder den Mentor bzw. die Mentorin aufzusuchen.

I.

Zum Zeitpunkt der letzten Beschlussfassung im Fachbereichsrat über die vorliegende StPO lag über folgende Module als Importmodulangebot im Umfang von unterschiedlich hohen LP für die einzelnen Schwerpunkte des Studiengangs „Orientwissenschaft“ eine Vereinbarung vor:

verwendbar für BA Orient-wissenschaft Angebot aus Lehreinheit	Importmodule - Wahlpflichtmodule			
Angebot aus	**ggf. Kürzel dort**	**Modultitel**	**LP**	**SWS**
BSc BWL	GBWL-EINF	Bwl1: BM Einführung in die BWL	6	
	BWL-BIM	Bwl2: BM Grundlagen des betrieblichen Informationsmanagements	6	4
	GBWL-ABS	Bwl3: BM Absatzwirtschaft	6	4
	GBWL-EUP	Bwl4: BM Entscheidung und Produktion	6	4
	GBWL-INFI I	Bwl5: BM Investition und Finanzierung unter Sicherheit	6	
	GBWL-BIL	Bwl6: BM Bilanzen	6	
	GBWL-KLR	Bwl7: BM Kosten- und Leistungsrechnung	6	
	BWL-CO	Bwl8: VM Controlling	6	
	BWL-STEU	Bwl9: VM Grundlagen der Besteuerung	6	
	BWL-JUJ	Bwl10: VM Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse	6	

	BWL-INFI II	Bwl11: VM Investition und Finanzierung unter Risiko	6	
	BWL-LOG	Bwl12: VM Logistik	6	
	BWL-MGT	Bwl 13: VM Managementlehre: Institutionelle und prozessuale Grundlagen	6	
	BWL-MARK	Bwl14: VM Marketing: Management und Instrumente	6	
	BWL-TIM	Bwl15: VM Technologie- und Innovationsmanagement	6	
BA Politik-wissenschaft	03 141 004 00	Pol2: BM Politische Theorie	6	4
	03 141 006 00	Pol3: BM Vergleichende Politikwissenschaft	6	4
	03 141 007 00	Pol4: BM Internationale Beziehungen	6	4
BSc VWL	B-VWL-A (VWL-EINF, NF-Exportmodul des BSc VWL)[1]	Vwl1: BM Einführung in die VWL	6	4
	B-VWL-B (NF-Exportmodul des BSC VWL)	Vwl2: BM Mikroökonomie I	6	4
	VWL-MAKRO I	Vwl3: BM Makroökonomie I	6	
	VWL-INST	Vwl4: BM Institutionen- und Ordnungsökonomik	6	
	VWL-WIPOL	Vwl5: BM Wirtschaftspolitik	6	
	A B-AVWL a	Vwl6: VM Makroökonomie II / Theorie und Politik der Besteuerung	6	
	c B-AVWL c	Vwl7: VM Öffentliche Ausgaben und Politische Ökonomie / Wachstum und Entwicklung	6	
	b B-AVWL b	Vwl8: VM Industrieökonomik / Wettbewerbspolitik	6	
	B-SVWL-IW VL	Vwl9: VM Internationale / Europäische Wirtschaft VL	6	
	B-SVWL-IW SEM	Vwl10: Internationale / Europäische Wirtschaft SEM	6	
	B-SVWL-INST VL	Vwl11: VM Institutionenökonomik VL	6	
	B-SVWL-INST SEM	Vwl12: VM Institutionenökonomik SEM	6	
BSC B/VWL	MATH	Math1: BM Mathematik	6	4
	STAT-DES	Stat1: AM Deskriptive Statistik	6	4
	STAT-IND	Stat2: AM Induktive Statistik	6	4

II.

Zum Zeitpunkt der letzten Beschlussfassung im Fachbereichsrat über die vorliegende StPO lag über folgende Modulpakete im Umfang von jeweils unterschiedlichen LP als mögliche wählbare Module für den Studiengang „Orientwissenschaft“ eine Vereinbarung mit folgenden Studiengängen vor:

[1] http://www.uni-marburg.de/fb02/studium/studiengaenge/nebenfach/downloadsNBF/regelungen_ab_ws0607/exportmodul_bavwl_modvz.pdf

B.A. „Historische Sprach-, Text und Kulturwissenschaften“
Import: 8-12 LP

B.A. „Kunstgeschichte“
Import: 12-48 LP

Fach „Bildende Kunst“
Import: 24-48 LP

B.A. „Geschichte“
Import: 18-48 LP

B.A. „Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaft“
Import: 48 LP

Studienprogramm „Gender Studies und feministische Wissenschaft“
Import: 24 LP

B.Sc. „Geographie“
Import: 6–offen

M.A. „Friedens- und Konfliktforschung“
Import: 12-40 LP